

Ausgabe 23. Juni 2009

Kostenlos an alle Worringer Haushalte

Worringer

Nachrichten

Worringen

Stadt Köln

Roggendorf/Thenhoven

Stadt Köln

- Polizei erhielt neue Sterne
- Könige und Karneval
- Kandidaten stellen sich vor

MIT SONDERSEITEN ZUM
STÖRFALL BEI INEOS

INEOS

Sicherheit, Gesundheit, Umweltschutz und die Vermeidung von Belästigungen und Störungen für unsere Nachbarinnen und Nachbarn und alle Beschäftigten am Standort Köln haben für uns höchste Priorität. Diese Verantwortung gegenüber den Menschen und der Umwelt über die Werksgrenzen hinaus hat bei INEOS in Köln eine lange und verlässliche Tradition. Gleichwohl nehmen wir die Gefahren, die von unseren Produkten und Anlagen ausgehen können, sehr ernst.

Gut funktionierende und hoch verfügbare Anlagen sind der Garant dafür, dass die Herstellung unserer Produkte störungsfrei erfolgt. Als Betreiber von Chemieanlagen haben wir großes Interesse daran, jegliche Betriebsstörungen und Unfälle zu vermeiden. Aus unserer Eigenverantwortung halten wir den Einfluss auf die Umwelt sowie die Umgebung unseres Werkes und Gefährdungen für die Gesundheit so gering wie möglich.



Chemie im Dialog

Bei Betriebsstörungen sind wir auf die Mithilfe und Kooperation unserer Nachbarinnen und Nachbarn angewiesen. Bitte beachten Sie die folgenden Verhaltensregeln.



» Die Alarmierung erfolgt durch Sirenen mit einem eine Minute lang auf- und abschwelldenden Heulton oder per Lautsprecherdurchsagen.



» Bleiben Sie vom Unfallort fern. Suchen Sie sofort geschlossene Räume auf und schließen Sie Fenster und Türen.



» Schalten Sie das Radio an und handeln Sie entsprechend den Hinweisen.

Als zusätzliche Informationsquellen stehen Ihnen rund um die Uhr für Rückfragen das Sicherheitstelefon der **Sicherheitszentrale unter 02133 51 99 333** und die Rubrik 'Nachbarn' unter www.ineoskoeln.de zur Verfügung.

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie Gerüche, Geräusche und andere Unregelmäßigkeiten wahrnehmen. Melden Sie diese bitte rund um die Uhr an das Sicherheitstelefon der Sicherheitszentrale unter 02133 51 99 333. Vielen Dank!



Liebe Worringer, liebe Roggendorfer, liebe Thenhovener,

Sie halten heute eine Weltpremiere in den Händen: Die erste gemeinsame Zeitung der Bürgervereine Worringen und Roggendorf/Thenhoven.

Den Worringern ist das Format schon lange bekannt, denn die Worringer Nachrichten gibt es schon 11 Jahre. Neu ist, dass die Zeitung diesmal auch an alle Roggendorf/Thenhovener Haushalte verteilt wird.

Ein wichtiger Grund für diese Ausgabe liegt ein Jahr zurück. Der Brand bei Ineos hat alle drei Dörfer gleichermaßen betroffen und die Menschen beunruhigt.

Die Verantwortlichen bei der Bürgervereine haben damals versprochen, die Aufklärung des Unglücks kritisch zu begleiten und vor allem Informationen zu den Folgen des Unglücks an die Bevölkerung weiterzugeben sowie über Verbesserungsmaßnahmen nach dem Unglück zu berichten. In unterschiedlichen Medien, so auch den Worringer Nachrichten, ist dies geschehen. Mittlerweile liegen nun die abschließenden Ergebnisse der verschiedenen Gutachten vor und wir veröffentlichen Ergebnisse und Stellungnahmen der Ineos GmbH, der Polizei, der Feuerwehr und der Bezirksregierung Köln in dieser Ausgabe. Somit werden Sie aus erster Hand hierüber informiert.

Bedanken möchten wir uns bei der Firma Ineos, die die Mehrkosten dieser Ausgabe trägt.

Bedanken möchten wir uns bei der Firma Ineos, die die Mehrkosten dieser Ausgabe trägt.

In dieser Ausgabe kommen auch die Bundestagskandidaten der vier großen demokratischen Parteien, mit einem persönlichen Text zu Wort.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Bernd Jansen
Vorsitzender
BV Worringen

Gottfried Mock
Vorsitzender
BV Roggendorf/Thenhoven

Riesenmaus und Plüschelafant Malwettbewerb der Kreissparkasse Köln

Die Worringer Filiale der Kreissparkasse Köln rief in diesem Jahr alle Kinder in den Worringer und Roggendorfer Kindergärten zum Malwettbewerb auf.

Um die Riesenmaus und den Plüschelafant, die beiden letzten Paten der jährlich stattfindenden Kindersparwoche, drehte sich der Wettbewerb. Die jungen Künstler sollten genau diese malen und die Sieger durften Maus und Elefant als Hauptpreise mit nach Hause nehmen.

Viele Kindertagesstätten nahmen an dem Wettbe-

werb teil. Die kindliche Kreativität war gefragt und die kleinen Künstler zwischen zwei und sechs Jahren gingen fleißig ans Werk. Mehr als 50 Kunstwerke gingen in der Filiale Worringen ein. Besucher und Kunden konnten die vielen bunten Bilder vom 30. März bis 19. April im Eingangsbereich der Filiale bestaunen.

Die Jury, die aus den Mitarbeitern der Filiale bestand, hatte es wirklich nicht einfach. Kleine und große, bunte und schwarz-weiße Mäuse und Elefanten waren auf den Bildern zu



Valentin Schell, Mitarbeiter der Kreissparkasse Köln, empfängt die Kinder zur Siegerehrung des diesjährigen Malwettbewerbs.

sehen. Die talentierten Jungkünstler machten es der Jury schwer, bloß zwei Sieger zu küren. Doch nach langem Hin und Her stand die Entscheidung fest. Am 30. April konnten Anna Mellert (4), aus der KiTa

Villa Maus, und Shyda Bayegi (6), aus dem katholischen Kindergarten Further Straße, ihre Preise entgegennehmen. Beide Stofftiere haben nun ein neues Zuhause und ein Kind zum Kuscheln gefunden. ■



- Elektrik und Elektronik
- Diesel- und Benzineinspritzsysteme
- PKW-Bremsendienst u. Auspuffanlagen
- Autohifi
- Standheizungen, Klimaanlage
- Inspektionen
- **HU und AU täglich 8.00 Uhr**
für PKW nur € 69,-
- Abgasuntersuchung
- Auto-Glas

**Jobi
GmbH**

50769 Köln (Worringen) · Alte Neusser Landstraße 264
☎ 02 21/78 20 15 · Fax 02 21/78 54 48

Sonder-Aktion

Klima-Basis-Check

Prüfung von Funktion und Leistung der Klimaanlage € **19.90**

Klimawartung

Austausch von Kühlfülligkeit, Dichtheitsprüfung und Prüfung der Kühlleistung inkl. 1.000 g Frigen € **59.00**

PKW-Inspektion ab € **59.00**



Baumpflanzaktion in der Rheinaue

Abschluss der ökologischen Ausgleichsmaßnahme am Tag des Baumes

Die Idee stammte von unserem Landschaftswart Herbert Jansen. Man könne doch wunderbar am Tag des Baumes durch Pflanzen einer Stieleiche den Abschluss der Revitalisierungsmaßnahme der Rheinaue zu einem öffentlichen Ereignis machen. So kam es, dass der Bürgerverein an die „Häfen und Güterverkehr Köln AG“ (HGK) herantrat und das Ansinnen vorbrachte. Auf diesen Vorschlag hin veranstaltete die HGK gemeinsam mit dem Bürgerverein am 25. April einen Informationsnachmittag, zu dem die Worringer herzlich eingeladen waren.

Bei schönstem Sonnenschein eröffnete Rolf Küppers von der HGK den Nachmittag und erklärte die Hintergründe und Notwendigkeit, Ausgleichsflächen für den Ausbau des Godorfer Hafens bereit zu stellen. Vor der symbolischen Pflanzung des Baumes wiesen Bezirksbürger-

meister Jürgen Kircher und Bürgervereinsvorsitzender Bernd Jansen in einem Grußwort auf die neue Attraktivität der Rheinaue als Naherholungsbereich hin. Einen kurzen Blick in die Vergangenheit konnte sich Bernd Jansen jedoch nicht verkneifen. Vor gut 25 Jahren ließ die Stadt Köln nach einer Protest- und Pflanzaktion gegen den damals geplanten Hafen in der Worringer Rheinaue kurzerhand die Bäume mit Wackersteinen zuschütten. Letztlich hat es für uns ein gutes Ende genommen. Abschließend erklärte Reiner Galunder, Sachverständiger für Naturschutz, die ökologischen Hintergründe der Maßnahme. Nachdem die Herren Küppers, Kircher und Jansen das Pflanzloch vollständig mit Erde gefüllt hatten, ließ die HGK Getränke und einen Imbiss reichen, bei dem die Anwesenden Gelegenheit hatten, das Ein oder Andere bezüglich der Revitalisierung im Gespräch zu vertiefen. ■



Die Herren Küppers, Jansen und Kircher (von rechts) setzen zur Pflanzaktion an.

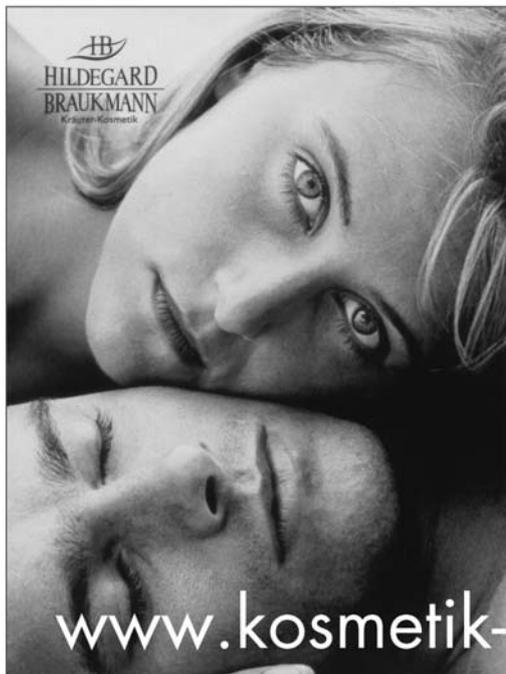
Aus fünf mach' eins

Geburtstag am 1. Januar 2010

Auf Vorschlag der Katholiken aus Worringer, Fühlingen, Rheinkassel-Langel, Blumenberg und Roggendorf-Thenhoven hat Kardinal

Joachim Meißner entschieden, dass sich die bisherigen Gemeinden im Kölner Norden auflösen und eine neue Gemeinde gründen. Dabei wurde auch der Name dieser neuen Gemeinde festgelegt. Erfreulicherweise einigte man sich auf den neuen gemeinsamen Namen „St. Pankratius am Worringer Bruch“. Seinen Geburtstag feiert „St. Pankratius am Worringer Bruch“ am 1. Januar 2010.

Ende April hat das Pastoralteam um Pfarrer Stephan Weißkopf in verschiedenen Pfarrversammlungen über die umfangreichen Veränderungen informiert. Hierbei wurde versucht, Fragen zu beantworten und Sorgen bezüglich der Auflösung der alten Gemeinden zu nehmen. Schon im November wird ein neuer Pfarrgemeinderat für die neue Gemeinde gewählt. Dieses Gremium steht vor der großen Aufgabe, dem Zusammenschluss „Leben einzuhauchen“. ■



Hot Stone Gesichtspflege-Behandlung
Wellness-Gesichtspflege-Programm

Tiefenreinigung-Gesichtspflege-Behandlung
Für die ölige, unreine, fettige oder verhornte Haut

Tox skin care Gesichtspflege-Behandlung
Anti-Falten-Behandlung

Optimum skin care Gesichtspflege-Behandlung
Bei Neigung zu Allergien, sehr trockener Haut, Neurodermitis und Psoriasis geeignet

Kosmetik Pesch-Appelt 50769 Köln
Wiedenfelder Weg 10 Tel. 0221-78 66 47

Kosmetik-, Nagel- und Fußpflege-Studio

www.kosmetik-pesch-appelt.de



Kirchenchor Caecilia wählt neues „Vorstands-Team“

Fast alle Chormitglieder des Kirchenchores Caecilia Köln Worringen waren der Einladung zur Generalversammlung gefolgt. Nach einem Rückblick auf das letzte Jahr, stand die Wahl eines neuen Vorstand-Teams an. Hierbei handelt es sich um eine besondere Form des Vorstandes, die bereits seit zwei Jahren erfolgreich praktiziert wird. Die Arbeit des 1. Vorsitzenden, die in der Regel sehr viel Zeit in Anspruch nimmt, wird auf alle Vorstandsmitglieder zu gleichen Teilen verteilt – Teamarbeit wird hier großgeschrieben. Als Ansprechpartnerin und somit Teamleiterin, wurde Renate Kochanczyk einstimmig wieder gewählt.

Des Weiteren setzt sich das Team wie folgt zusammen:

Kassiererin:
Veronika Fuchs
Schriftführerin:
Gaby Schweren
Beisitzerin und Archivarin:
Sabine Tappen
Beisitzerin:
Doris Pesch
Beisitzer:
Martin Lierenfeld

Dankenswerter Weise steht uns auch unser Kantor Eckard Isenberg weiterhin zur Verfügung, der sein Amt hier im Kölner Norden nun schon seit 25 Jahren ausübt.

Neben den zahlreichen gesanglichen Aktivitäten innerhalb und außerhalb der Kirche, bietet der Chor auch im kommenden Jahr seinen Sängerinnen und Sängern wieder einige willkommene Abwechslungen. So wurde bereits im Frühjahr ein Chorausflug im Rahmen einer Brauhaus-Wanderung durchgeführt. Für das 2. Halbjahr ist ein Workshop unter fachlicher Anleitung geplant, wobei nicht nur die Stimme geschult, sondern auch der Gemeinschaftssinn gefördert wird.

Wenn nun der ein oder die andere auch Lust bekommen hat, uns näher kennen zu lernen, mit zu singen oder zu feiern (auch das können wir), dann ist er herzlich willkommen. Unsere Proben finden jeweils donnerstags von 20-22 Uhr im St. Tönnis-haus statt.



Sie leiten die Geschicke des kath. Kirchenchores: Gaby Schweren, Renate Kochanczyk, Sabine Tappen, Martin Lierenfeld, Veronika Fuchs und Doris Pesch

**worringer
apotheke**

Apothekerin Kerstin Falke-Regel
St.-Tönnis-Str. 57 - 50769 Köln
Tel.: 02 21 / 78 21 22
Fax: 02 21 / 78 60 94
info@worringer-apotheke.de
www.worringer-apotheke.de

Schnelle Hilfe bei

Herzinfarkt



Vortrag am

Di, 30. Juni um 18.30 Uhr

im Evangelischen Gemeindezentrum,
Hackenbroicher Straße, Worringen

Referent: Dr. med. Till Falke, Internist und
Kardiologe am Klinikum Solingen

Eine Veranstaltung der Worringer Apotheke
in Zusammenarbeit mit der Senioren-
vertretung Frau Gisela Nessler-Zillikens.

Verbindliche Anmeldung
in Ihrer Worringer Apotheke.

Teilnahme kostenfrei.

Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie bis zum 07.07.09
10 % Rabatt auf alle Hartmann Blutdruckmessgeräte.





WORRINGER
Getränke-Fachmarkt
Inh. Peter Mohrs

Wir bringen's

Ihr Getränke-Spezialist für

- Abholmarkt
- Hauslieferungen
- Veranstaltungsservice
- Gastronomie

50769 Köln · St. Tönnis-Str. 73 · & 02 21 / 7099 2667

- Verkaufswagen
- Kühlwagen
- Theken
- Kühltruhen
- Zapfanlagen
- Tische, Bänke
- Sonnenschirme
- Leihgläser u.v.m.

19 Sorten Fassbier vorrätig

Neuer Vorstand der Dramatischen Vereinigung

Auf der diesjährigen Generalversammlung am 06. März 2009 im Hotel Matheisen wählten die Mitglieder der „Dramatischen“ einen neuen Vorstand.

Der bisherige zweite Vorsitzende Uli Lutz löst Lutz Michel als ersten Vorsitzenden ab.

Bernd Wirtz rückt in die Position des zweiten Vorsitzenden und Lutz Michel löst „Kolli“, Norbert Kollenbroich, als Kassierer ab.

Erstmals im Vorstand wird als Geschäftsführer Uli Goroll aus der Gruppe der Bühnenbauer mitarbeiten.

Mit der Aufnahme vier weiterer Mitglieder umfasst die Dramatische inzwischen gut über 100 Mitglieder, davon 80 aktive und 26 fördernde, was auf eine große Akzeptanz in Worringer schließen lässt und bei der „Neugründung“ 1992 nicht abzusehen war.

Auch der neue Vorstand hält an der bisherigen Praxis der zwei Aufführungsböcke im September und Dezember fest. Dabei stehen die beiden Stücke für Sommer und Winter schon fest, im September wird eine kölsche Version von „Der zerbrochene Krug“ gespielt und im Winter ein Weihnachtsmärchen für



So sieht der Theaterchef aus.

kleine und große Kinder.

Der neue Vorstand möchte den Verein auch durch vielfältige Angebote für Mitglieder und deren Freunde noch interessanter gestalten, so wird es im Sommer z. B. eine Fahrradtour geben.

In erster Linie möchte die „Dramatische“ Menschen mit ihren Aufführungen begeistern. Hierbei steht der Spaß im Vordergrund.

Wenn auch Sie Spaß am Theaterspielen haben oder den Verein durch Ihr handwerkliches Geschick im Bühnenbau unterstützen möchten, finden Sie alle Informationen auf den Internetseiten der Dramatischen Vereinigung e. V.: www.dramatische.de. ■

Seit über 40 Jahren

Meisterbetrieb

Radio Schlömer

seit 1992 Inh. Günter Nowak

Color • HiFi • Video

Telekommunikation

SAT-Antennen

Alte Neusser Landstraße 224 · 50769 Köln (Worringer)

Telefon: 02 21/78 25 72 · Fax: 02 21/78 48 98

Werkstatt: 0 22 38/8 28 78 (bis 20.00 Uhr)

Gut im Service – fair im Preis!

Leserbriefe werden in den „Worringer Nachrichten“ gern gesehen.

Nur müssen sie bei uns mit Ihrem guten Namen für Ihre Meinung eintreten.

Redaktion:

Bernd Jansen,

Hackhauser Weg 60, 50769 Köln,

Tel. 78 31 81.



Bewohner des Sonnenhofs fürchten um die Sicherheit ihrer Kinder

Zwei Seiten einer Medaille

In der letzten Ausgabe der Worringer Nachrichten berichteten wir über den Umbau der beiden Höfe an der St. Tönnis Straße. Froh darüber, dass der Schandfleck des mittleren Hofes entfernt werden sollte, machte man sich keine Gedanken über die Baumaßnahmen. Doch genau die werden den Bewohnern des Sonnenhofes nun zum Verhängnis:

Die Parkplätze der „Auenhöfe“ sollen dahinter angelegt werden und deren Zufahrt soll über die verkehrsberuhigte Heinrich-Gelissen-Straße führen. Dadurch wird das Verkehrsaufkommen mehr als verdoppelt. Die Bewohner des Sonnenhofes fürchten nun um das Wohl ihrer Kinder. Die schmalen Straßen im Wohngebiet haben keinen Bürgersteig und somit keine Ausweichmöglichkeit für die spielenden Kinder. Es sind weit über 40 Pänz,

im Alter von 1- 13 Jahren, die jetzt immer ein offenes Auge beim Spielen haben müssen. Auch Teile der Behörden sehen die Situation kritisch: Frau Petra Bilep, vom Amt für Straßen- und Verkehrssicherheit, teilte den Bewohnern in einer Mail Folgendes mit:

„Hinsichtlich der geplanten Baumaßnahme am Ende der Heinrich-Gelissen-Str. bin ich Ihrer Ansicht, dass es aus verkehrstechnischer Sicht nicht tragbar ist, die Zufahrt für den Baubereich und spätere Parkplätze über den verkehrsberuhigten Bereich zu führen. Auch wird nach Aussage der Polizei diese der Zufahrt über die Heinrich-Gelissen-Str. in diesem Rahmen nicht zustimmen.“

Trotzdem soll der Parkplatz gebaut werden.

Und es kommt noch schlimmer für die Bewohner. Auch der gesamte Bau-



Autos und Kinder passen auf der engen Straße nicht zusammen.

stellenverkehr soll über ihre Straße fließen. Eine Straße, die an ihrer Anfahrt nur 4 Meter breit ist. Auch der Untergrund genügt den schweren Baufahrzeugen nicht. Schließlich ist ein normaler Betonmischer über 2,50 Meter breit und 32 Tonnen schwer. Besonders wendig ist er auch nicht, was sein Wendekreis von 18 Metern anzeigt.

Hier entsteht eine Situation, die einmal mehr die zwei Seiten einer Medaille aufzeigt: Auf der einen Sei-

te wird eine Spielstraße zur Durchfahrt und auf der anderen Seite leben die Bewohner der neuen Auenhöfe in ihren friedlichen Innenhöfen ohne Verkehr.

Ob es hier zu einer friedlichen Lösung kommt, oder aber Anwälte das Vorgehen bestimmen, wird sich in Zukunft zeigen. Sicher wäre hier ein direkter Kontakt zwischen Investor und Bewohnern ein erster sinnvoller Schritt – bisher gibt es diesen nicht.

Odendahl & Heise GmbH



Audi

Audi R8 Partner



Aus Liebe zum Automobil



SERVICE



Nutzfahrzeuge

**EURO
MOBIL**
RENT-A-CAR

Hol-und-Bring-Service

Ein Werkstattbesuch kostet immer etwas Zeit. Zeit, in der Sie dank unseres Hol-und-Bring-Service machen können, wozu Sie Lust haben. Denn wir holen Ihren Wagen zu einem günstigen Preis bei Ihnen ab, bringen ihn pünktlich zurück und besorgen Ihnen auch gerne für zwischendurch einen Ersatzwagen. Ein kurzer Anruf genügt.

**Robert-Perthel-Straße 65 • 50739 Köln (Longerich) • Telefon 0221 / 95 74 00 - 0
Fax 0221 / 95 74 00 - 42 • info@odendahl-heise.de • www.odendahl-heise.de**



Worringer Reisebüro®

Inh. Dieter Bebber

wir sind für Sie da: Stefanie Tappen • Dieter Bebber



Buchungen bei uns im Reisebüro oder online unter www.worringer-reisebuero.de

St.-Tönnis-Straße 51 • 50769 Köln (Worringer)
Telefon 02 21 / 9 78 20 73 • Telefax 02 21 / 9 78 20 74

E-mail: dieter.bebber@t-online.de • Internet: www.worringer-reisebuero.de

BESTATTUNGEN **meurer**

seit 1907 Erd-, Feuer- und Seebestattungen

- Preiswerte Bestattungen
- Vorsorgeberatung
- Erledigung aller Formalitäten
- Seriöse und kompetente Beratung
- 24 h Rufbereitschaft
- großzügige u. moderne Ausstellung

50769 Köln-Worringer • Lievergesberg 19
Telefon Tag + Nacht **02 21/78 22 65**

Rechtsanwaltskanzlei

Thorsten Bittner



Tätigkeitsschwerpunkte:

Arbeits-, Erb- und Familienrecht

Gerne stehen wir Ihnen aber auch bei anderen Rechtsfragen zur Verfügung.



Hackhauser Weg 61
50769 Köln-Worringer
Telefon (02 21) 78 64 40
Telefax (02 21) 78 15 66

Fragen an König Markus I



Foto Lierenfeld • Köln-Worringer

Markus I. mit seiner Familie freuen sich auf das Schützenfest Anfang August.

Foto: Lierenfeld

WN: Sehr geehrter Herr Helmes, bitte stellen Sie sich unseren Lesern, besonders den Worringern, vor.

Markus I.: Ich bin 35 Jahre alt und mit meiner Ehefrau Ursula verheiratet. Wir leben in Thenhoven und haben zwei Kinder, die Sabrina und Alexander heißen. Als Lehrer arbeite ich an der Realschule am Sportpark in Dormagen. Dort unterrichte ich die Fächer Erdkunde und Französisch.

In diesem Jahr feiere ich mein Silberjubiläum in der Schützenbruderschaft und bin dort dem Tambourcorps „Deutschmeister Köln“ von 1951 angeschlossen.

WN: Oftmals sah man Sie im Worringer Karneval. Wie hat er Ihnen gefallen?

Markus I.: Der Worringer Karneval ist mir seit meiner Kindheit vertraut. In der

Session 2007/08 waren wir das Prinzentambourcorps Seiner Tollität Prinz Stephan I., was mir einen tiefen Einblick in den Worringer Karneval bot. Dieses wurde in dieser Session durch zahlreiche Sitzungsteilnahmen intensiviert und hat meiner Frau und mir sehr gut gefallen. Das Programm war sehr abwechslungsreich und jede Karnevalsvereinigung hat auf ihre Art mit engagierten Karnevalisten aus den eigenen Reihen ein sehr gutes Programm auf die Beine gestellt.

WN: Welche Unterschiede fallen Ihnen besonders zwischen Karneval und Schützenfest auf?

Markus I.: Im Karneval trägt man Kostüme und Uniformen und an Schützenfest nur Uniformen. Bei beiden Festen gibt es auf den Straßen Festumzüge,



Programm im Festzelt bzw. im Vereinshaus. Musik liegt in der Luft. Die Unterschiede sind meines Erachtens daher gar nicht so groß, denn bei beiden spielen Traditionen eine große Rolle. Es wird kräftig gefeiert und man freut sich über das Zusammensein und über den Spaß an der Freude.

WN: Wie bereiten Sie sich auf das Schützenfest vor?

Markus I.: Es geht zunächst um die wichtigste aller Fragen: „Was zieht die Königin an?“, dann kommen die Hofdamen und die Kinder, deren Outfit passend sein soll. Dann kommt der Termin für das offizielle Foto im Festbuch und für die Presse. Die Planung und Ausführung der Gestaltung der Residenz sowie der Bühne im Festzelt, und die Festlegung des Ablaufs der Feierlichkeiten, die schriftliche Einladung besonderer Gäste und die Klärung der Frage, wer wann welche Aufgaben übernimmt sind ebenso von Bedeutung.

Mir geht es als Spielmann persönlich insbesondere um die Musik und da freue ich mich über das Spiel unseres Tambourcorps mit dem Musikverein „Froh-sinn“ Norf.

Unser Brudermeister Peter Rotte ist im Namen aller Schützen zu recht stolz auf den musikalisch tollsten Festkommerz am Sonntagmorgen im gesamten Umkreis. Bei uns wird hier die Zeit für Ehrungen knapp, aber angemessen gehalten, so dass man umso mehr am Konzert beider Musikvereinigungen Freude hat. Für jeden Musikliebhaber ein Pflichttermin. Der Eintritt ist frei und wird durch ein preiswertes Frühstücksbuffet bereichert. Für mich ist dieser Tag das Sahnestück des gesamten Festes.

WN: Was wünschen Sie sich von den Bürgern in den beiden Stadtteilen?

Markus I.: Ich wünsche mir, dass möglichst viele Bürger aus beiden Stadtteilen die Festumzüge und die Schützenbälle im Festzelt durch ihre Teilnahme als

Zuschauer und Besucher bereichern und abtauchen in das Fest des Jahres in Roggen-dorf/Thenhoven.

WN: Wir danken für das Gespräch und wünschen

Ihnen alles Gute beim Schützenfest in Roggen-dorf/Thenhoven. Wir Worringer werden Sie hoffentlich unterstützen.

Freitag, den 31. Juli

18.00 Uhr

Pokalschießen der Zugkö-nige, Königsschießen der Schützenkönige und Bürgerkönigsschießen auf dem Schießstand.

Samstag, den 1. August

18.30 Uhr

Abendumzug: Abholen der Königspaare und Gefallenengedenken am Ehrenmal mit „Großer Zapfenstreich“.

20.00 Uhr

Großer Schützenball im Festzelt.

Sonntag, den 2. August

08.30 Uhr

Festliche Schützenmesse unter der Mitwirkung des Kirchenchores „Cäcilia“.

10.00 Uhr

Musikalischer Frühschoppen im Festzelt mit Frühstücksbuffet, Ehrungen

unserer Jubilare, Auszeichnungen und Proklamation des Pagenprinzen 2006/07.

15.00 Uhr

Großer Festumzug mit der Königspare und dem Musikvorbeimarsch am Paradeplatz.

Montag, den 4. August

15.30 Uhr

Jungschützenkönigsschießen auf dem Schießstand.

16.30 Uhr

Schützenkönigsschießen auf dem Schießstand.

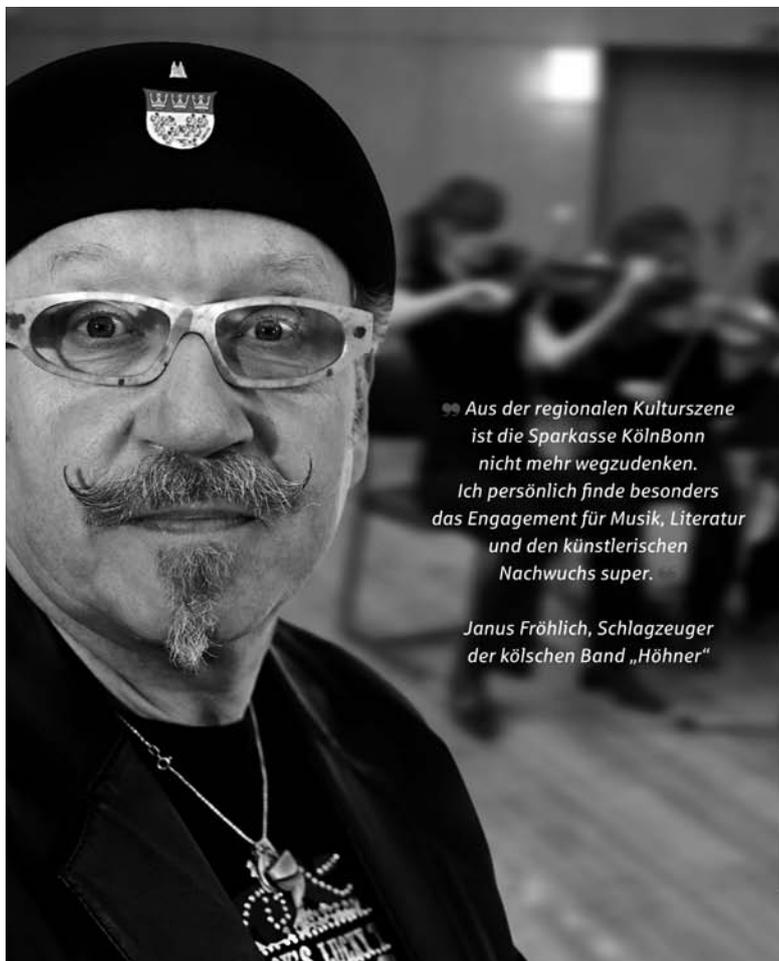
Dienstag, den 5. August

18.15 Uhr

Feierliche Krönung in unserer Pfarrkirche „St. Johann Baptist“.

20.00 Uhr

Festlicher Krönungsball im Festzelt mit der Proklamation unserer neuen Majestäten.



www.sparkasse-koelnbonn.de

Unsere Kulturförderung.
Gut für Köln und Bonn.

➤ Aus der regionalen Kulturszene ist die Sparkasse KölnBonn nicht mehr wegzudenken. Ich persönlich finde besonders das Engagement für Musik, Literatur und den künstlerischen Nachwuchs super.

Janus Fröhlich, Schlagzeuger der kölschen Band „Höhner“

 Sparkasse
KölnBonn

Kunst und Kultur sind bedeutende Felder unseres Förderengagements in der Region. Wir fühlen uns den Kulturstädten Köln und Bonn mit ihren zahlreichen Museen, Konzertsälen, Theatern und Veranstaltungsorten verpflichtet. Ob Karneval, Laiengruppe, Art Cologne oder Beethovenfest: Gemeinsam mit unseren Stiftungen machen wir Kunst und Kultur für Groß und Klein zum Erlebnis. **Sparkasse. Gut für Köln und Bonn.**



Viele neue Sterne

Die Worringer Bezirksbeamten Claus Bönisch und Andre Donth sind in Worringen bei vielen Aktionen präsent. Entgegen der Meinung mancher Bürger, man solle nicht sie, sondern die anderen kontrollieren, erledigen die beiden Polizisten ihren Dienst in Worringen sehr intensiv und gewissenhaft. So sieht man sie regelmäßig bei Verkehrskontrollen, bei den verschiedenen Zügen in Worringen, sei es Karneval, Sankt Martin oder Fronleichnam.

Auch bei vielen Veranstaltungen sorgen sie durch ihre Anwesenheit für ein sicheres Gefühl.

Aus der Verkehrserziehung in Schule und Kindergarten sind sie nicht mehr weg zu denken.

Kein Wunder also, dass ihre Arbeit auch bei den Vorgesetzten nicht ohne Anerkennung blieb. Als Auszeichnung wurden sie befördert und erhielten einen silbernen Stern. Ein schöner Augenblick für Andre Donth, für den es der erste Stern in seiner Polizeikarriere ist. Endlich darf er sich Kommissar nennen. Doch auch bei Claus Bönisch war die Freude groß – beim frisch gebackenen Hauptkommissar funkelt es jetzt gleich dreimal silbern.

Der Bürgerverein gratuliert unseren „Dorfscherriffs“ herzlich zur Beförderung.

Die neuen „Sternträger“ weisen auf ihre Sprechstunde im Vereinshaus hin. Sie findet immer dienstags um



Claus Bönisch und Andre Donth mit neuem „Silber“

17 Uhr statt. Hier kann man nicht nur Anzeigen aufgeben, sondern auch Hinweise auf Unregelmäßigkeiten und Verdäch-

tiges mitteilen. So kann jeder für ein friedliches Worringen sorgen.

Öfter mal was Neues probieren

Die Dramatische mal klassisch

Einen lang gehegten Traum erfüllen sich dieses Jahr Uli Lutz, erster Vorsitzender und Regisseur vieler Aufführungen, und die Schauspieler der Dramatischen Vereinigung: Sie bringen einen

Klassiker auf die Bühne des Vereinshauses, natürlich in kölscher Mundart. „Wo der rheinische Zungenschlag sowieso bei fast jedem nicht zu verleugnen ist, spielen wir den guten Heinrich von Kleist doch direkt

op Kölsch“, dachte sich der Regisseur. So kommt „Der zerbrochene Krug“ unter dem Titel „Scherve bringe Jlöck“ im September/Oktober zur Aufführung. Dabei dürfen die Worringer auf eine Bearbeitung des

Stückes durch den langjährigen Chefdramaturg der Kölsche „Kumede“, Willi Reisdorf, zurückgreifen und durchaus auch Worringer Ortsbezüge einbauen, ganz wie es viele Zuschauer von der Dramatischen erwarten.

Ausgerechnet an dem Tag, an dem der Dorfrichter Adam (Michael Hüsich) sich aus gutem Grund wie durch die Mangel gedreht fühlt, erhält er die Nachricht, dass sich der ehrenwerte Gerichtsrat Walter (Bernd Wirtz) auf dem Weg nach Worringen befindet, um das Gerichtswesen in der Bürgermeisterei genau zu revidieren. So ist der Dorfrichter gezwungen, einen für ihn äußerst prekären Prozess zu führen, bei dem es vordergründig „öm e paar Scherve vun enem ahle Döppe“ geht, in Wahrheit aber um Anstand und Moral von mehr als einer Person. „Wor et no dä Bättram?“ (Jupp Dittebrand), der den wertvollen Krug der temperamentvol-

Neuer Look? Reine Friseursache!

ANGELO SABELLA
FRISEUR MEISTER

Hackenbroicherstraße 66 50769 Köln-Worringen
Telefon 02 21/78 24 10 oder 78 22 05





Name: Bettina HOUBEN
Alter: 48 Jahre
Familienstand: verheiratet
Partei: FDP

Liebe Worringer und Roggendorfer,

bitte wählen Sie mich und meine Partei, weil

- die FDP für Chancengerechtigkeit und Perspektiven für alle Kinder und Jugendliche durch gute und ausreichende Bildungsangebote eintritt,
- die FDP das Geld für Bildung genau dort sehen will, wo es benötigt wird, nämlich in Kindergärten, Schulen, Universitäten und weiteren Bildungsstätten,
- die FDP sich für eine ausreichende Zahl von Kinderbetreuungsmöglichkeiten einsetzt, so dass die Eltern auch eine echte Wahlmöglichkeit haben,
- die FDP sich einsetzt für die Stärkung der Bürgerrechte; der Staat darf nur in engen, vom Parlament genau festgelegten Grenzen von seinen Überwachungsbefugnissen Gebrauch machen,
- die FDP sich für den Abbau von Subventionen einsetzt und das dadurch frei werdende Geld zur

Haushaltskonsolidierung benutzen will. Jede gewährte Subvention muss regelmäßig auf ihre Notwendigkeit hin kontrolliert werden,

- die FDP sich dafür einsetzt, dass der Sport als Staatsziel definiert wird. Dadurch erhält auch das ehrenamtliche Engagement einen höheren Stellenwert,
- die FDP die Rahmenbedingungen schaffen will, dass Kinder und Jugendliche viele Möglichkeiten der Mitwirkung an der Gestaltung ihrer Lebensräume haben,
- die FDP sich für die Abschaffung des Bürokratiemonsters Gesundheitsfonds eintritt, ebenso für die uneingeschränkte freie Arztwahl und eine Grundversicherungspflicht für alle mit individuellen Ausgestaltungsmöglichkeiten,
- die FDP sich für ein einfaches, klares und gerechtes Steuersystem einsetzt.

Ihre Bettina Houben

len Martha Rull (Ina Linig) und den ehrenwerten Namen der Tochter Evchen (Friederike Lutz) im wahrsten Sinne des Wortes hat zu Bruch gehen lassen oder „hät et Dörp ene eijene Düvel?“, wie et sittsame Fräulein Heukeshoven (Andrea Fink) zusammen mit dem Gerichtsdiener Leech (Joachim Ligocki) glaubt beweisen zu können.

Wie der Richter sich durch diesen Prozess bis zum bitteren Ende windet, ist seit fast genau zweihundert Jahren immer wieder auf vielen deutschen Bühnen ein Theatergenuss. Natürlich freuen sich die

insgesamt 12 Schauspieler (außer den genannten spielen noch Biggi Jansen, Andrea Wirtz, Waltraud und Rüdiger Schmitz und Fabian Michel mit) auch über ein richtiges Kostümstück, denn die Handlung spielt in Worringen um 1820.

Dat löstig kölsche Kumedespill en zwei Akte noh'm „Zerbrochene Krog“ wird die Dramatische viermal im Vereinshaus aufführen. Die Termine 19.09, 26.09, 03.10. jeweils um 19 Uhr und 04.10. um 16 Uhr am besten schon einmal vormerken. Karten gibt es bei allen Mitgliedern und natürlich im Vorverkauf bei Kaminski, Bitterstr. 27. ■

Lass die Sonne in Dein Herz ...

... und nicht in die Augen!



Beachten Sie unsere aktuellen Angebote zu H-I-S!

Wir beraten Sie gern zu UV-Schutz und Sonnenbrillen auch in Ihrer Sehstärke.

Kommen Sie doch vor Ihrem Urlaub zu uns!

Augenblick mal!



Knopp-Steven

OPTIK CONTACTLINSEN
TYPGERECHTE BRILLENMODE
ANERKANNTE FACHBERATERIN FÜR FUNKTIONALOPTOMETRIE

50769 Köln-Worringen St. Tännis-Straße 71
Telefon 0221 / 78 26 84
www.optik-knopp-steven.de

Service Krischer

Das freundliche Fachgeschäft in Ihrer Nähe

TV • HiFi • SAT Elektro-Hausgeräte Reparaturen

Merkenicher Hauptstraße 90

50769 Köln-Merkenich

Telefon 0221 / 70 55 70

Telefax 0221 / 7 00 27 35

e-mail: service-krischer@netcologne.de

Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag 9.00-13.00 Uhr
und 15.00-18.00 Uhr



Hackenbroich Schreinerei

Fachbetrieb für:

- ✚ Schränke und Innenausbau
- ✚ Büro- und Praxiseinrichtungen
- ✚ Fenster und Türen
- ✚ Wintergärten und Treppen

Robert-Bosch-Str. 34, 50769 Köln-Feldkassel

☎ 02 21 / 70 70 75

✚ Hackenbroich Bestattungen

Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Überführungen
Vorsorgeberatung • Erledigung aller Formalitäten

Langer Weg 8
50769 Köln-Worringen

Tag u. Nacht
☎ 02 21 / 78 11 82
☎ 78 50 60 • 70 70 75

Nagelfrau und Hundetrainerin in Einem „Gib Pfötchen“ im French-Look



Tanja Wieler ist auf den Hund gekommen.

Ob pink, kunterbunt oder der alt bewährte French-Look, im Nagelstudio von Tanja Wieler bleibt kein Gel-Nagel-Traum unerfüllt. Vor über sechs Jahren stand Tanja vor der großen Aufgabe, Kinder und Job unter einen Hut zu bringen. So entwickelte sich die Idee zum Nageldesign. Nach einer Schulung war sie zuerst die Nagelfrau auf vier Rädern, denn sie bot einen mobilen Nageldienst an und besuchte ihre Kunden zu Hause. „Irgendwann hatte ich leider keine Zeit mehr, alle Kunden mit dem Auto abzuklappern, da das Herumfahren sehr zeitintensiv war“, erzählt Tanja. Um den Preis so niedrig wie möglich zu halten, trotzdem aber mit hochwertigen Produkten arbeiten zu können, zog sie mit Sack und Pack in die vier Wände ihrer Eltern, wo sie bis heute montags bis freitags, immer mit einem Lächeln im Gesicht, ihre Kundschaft empfängt. „Ich habe meinen Traumjob gefunden“, strahlt sie im Interview mit den WN. Doch auch der Traumjob verlangt nach einer Abwechslung und so

kam es, dass sie sich ein zweites Standbein geschaffen hat: Hundetrainerin.

„Mit Geld kann man einen wirklich guten Hund kaufen – aber nicht sein Schwanzwedeln“ – ein Zitat, das bei Tanja ganz oben steht. Nach ausgiebiger Lehre und der Mitarbeit bei McDog, der Hundetagesbetreuung auf der Neusser Landstraße, dehnte sie ihren Tätigkeitsbereich aus. Die „mobile Hundeschule Pfötchen“ ist das Resultat auf das Tanja, zu Recht, sehr stolz ist. Der Hund steht im Vordergrund, egal, ob groß, klein, dick, dünn, langhaar oder kurzhaar, alle Hunde sind willkommen. Den Hundehaltern steht ein breites Angebot an Hilfestellungen und Übungen zur Verfügung. Angefangen bei der Ausführung der bekannten Kommandos (Sitz, Platz, Bleib) und der Leinenführung, über die Bewältigung von Leinenaggressivität bis hin zur Erlernung des richtigen Spielens mit anderen Hunden, hier kann alles gelernt werden. „Hunde haben zwar keine Hände, aber trotzdem Mimik und Gestik, die von



Service-Betrieb für VW und Audi

- Reparaturen + Wartung an Fahrzeugen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice
- Tuning
- Achsvermessung
- Hol- und Bring-Service
- Verkauf von Gebrauchtwagen
- DEKRA-Prüfstützpunkt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

K Autohaus
Kilian & Bröder

AUTOHAUS KILIAN & BRÖDER GmbH & Co.KG
Schellbergstraße 23 Tel. 02131 - 22 93 01
41469 Neuss-Norf Fax 02131 - 22 93 26
info@kilian-broeder.de www.kilian-broeder.de



anderen, sozialisierten Hunden falsch aufgefasst und interpretiert werden kann“, erklärt sie mit viel Hingabe. Der Hund wird quasi „alltagstauglich“ gemacht, damit man ihn in den menschlichen Alltag ohne Probleme mit einbeziehen kann.

Tanja nimmt sich so viel Zeit für die Betreuung der Hunde, wie es nötig ist. So kommt es hin und wieder auch einmal vor, dass sie Hunde mehrere Wochen in einer 24-Stunden-Betreuung hat. Dort lernt der Hund alles „Wissenswerte“, wird sensibilisiert für andere Hunde oder auch umkonditioniert, sodass das

Miteinander zwischen Mensch und Hund einfacher und harmonischer wird. Neben den Einzelstunden, werden auch Gruppenstunden angeboten, bei denen man sich austauschen und das Miteinander lernen kann. „Bei solchen Treffen kann man auch immer gut sehen, wer mit seinem Hund auch zu Hause gearbeitet hat und wer nicht. Das ist nämlich das A und O in der Hundehaltung: Üben, üben.“ Das Honorar beträgt bezahlbare zehn Euro (eine Gruppenstunde kostet sogar nur sechs Euro). Für die Betreuung über mehrere Wochen bezahlt man 25

Euro pro Tag. „Ich habe das Honorar extra gering gehalten, weil ich den Hunden helfen und mich nicht daran bereichern will“. Auf die Erfolge, die sie bereits verzeichnen kann, ist sie sehr stolz. Ihre fröhliche und lockere Art kann sie gut an die Tiere weitergeben. „Ich bin quasi ein Tiersitter mit Trainingseinheiten“, scherzt sie. Im Großen und Ganzen ist Hundeeziehung Fleißarbeit. Die Hundehalter müssen versuchen zu denken wie ein Hund. Der größte Fehler, den ein Hundehalter machen kann, so Tanja, ist es den Hund zu vermenschlichen, denn genau daraus resultieren die

ursächlichsten Probleme. „Hund ist Hund.“ Konsequenz und der Wille des Menschen sind für Tanja die Grundpfeiler einer gesunden Hund-Mensch-Beziehung, was sie in ihren Trainingsstunden auch immer wieder propagiert.

Ob Hundehalter oder Nagelfreunde, jeder findet bei Tanja Wieler jederzeit ein offenes Ohr oder den gewünschten Nagellook. Termine für die Hundeschule gibt es samstags und sonntags oder nach Absprache unter Tel.: 0177/7892355. Schöne Nagel bekommt man unter Tel.: 0221/2851472. ■

Kinder aufgepasst: „Ratz und Rübe“ wieder da!

Das Kinderparadies mit dem frechen Namen ist wieder da:

Am 1.4.2009 hat Anja Coprian ihren Spielzeugladen „Ratz und Rübe“ im Haus der Villa Maus und des Kinderarztes Dr. Döring in der Bitterstraße 22 – 24 neu eröffnet.

Kinder haben ein Anrecht auf ästhetisch schönes und funktionelles Spielzeug.

So findet sich Kleinspielzeug aus Holz in den Regalen, größere Teile müssen wegen der begrenzten Ausstellungsfläche allerdings bestellt werden.

Auch Lilifee und ihre glitzernden Freundinnen haben eine liebevoll dekorierte Ecke in Frau Coprians Spielzeugparadies.

Aufgepasst Schulkinder!

Bei „Ratz und Rübe“ gibt es weiterhin die von euren Eltern geschätzten „Rundum-Versorgungs-Einstiegs Pakete“ für den Start in jedes neue Grundschuljahr.

Selbstverständlich werden diese Pakete nach Absprache mit den örtlichen Grundschulen erstellt.

In den Sommerferien wird „Ratz und Rübe“ nur vormittags, davor und danach – wie gewohnt – auch nachmittags geöffnet sein.

Jakob Sturm

GmbH & Co. KG



Dachdecker- und Bauklempnergeschäft

Postfach 75 0101 · 50753 Köln

Betrieb + Ausstellung:
Benzstraße 21 · 41540 Dormagen

Telefon: 02133/26 51 10
Telefax: 02133/26 51 20





Worringer Terminkalender

Juni

23.6.; Erscheinen der Worringer Nachrichten 2/2009
23.6.; 14 Uhr Patchwork der Frauengemeinschaft im St.-Tönnis-Haus
24.6.; 10-12 Uhr Sprechstunde Seniorenvertretung im Bezirksrathaus
24.6.; 14.30 Uhr Seniorensommerfest in der Friedenskirche
24.6.; 19.00 Uhr Spielabend Skatclub „Wurringer Junge“ im Haus Schlösser
26.6.; 19 Uhr Spielabend Skatclub „Jammerthal“ im Gasthof Kölle Pooz
27.6.; 18 Uhr Sängerkreis Om Maat
28.6.; 11 Uhr Hl. Messe in der kath. Kirche und anschl. Pfarrfest
28.6.; 12 Uhr Pfarrfest, ausgerichtet von der DPSG auf dem St.-Tönnis-Platz

Juli

1.7.; 11 Uhr KJG Ferienrutsche auf dem St.-Tönnis-Platz
2.7.; 18.30 Uhr Spielabend Skatclub EC 88 im Haus Schlösser
3.7.; 14.30 Uhr Geburtstagskaffee für Senioren ab 80 Jahren im ev. Gemeindezentrum

3.7.; 19 Uhr Party-Open-Air: „Höhner“ im Kriebelshof
4.7.; 19 Uhr Party-Open-Air: „Höhner“ im Kriebelshof
8.7.; 19.00 Uhr Spielabend Skatclub „Wurringer Junge“ im Haus Schlösser
10.7.; 19 Uhr Spielabend Skatclub „Jammerthal“ im Gasthof Kölle Pooz
12.7.; 10 Uhr SG Wandern: Ortsinternes Wandern ab Sportpark Erdweg
16.7.; 18.30 Uhr Spielabend Skatclub EC 88 im Haus Schlösser
20.7.; Beats vom Hof am Kriebelshof
21.7.; Beats vom Hof am Kriebelshof
22.7.; 19.00 Uhr Spielabend Skatclub „Wurringer Junge“ im Haus Schlösser
22.7.; Beats vom Hof am Kriebelshof
23.7.; Beats vom Hof am Kriebelshof
24.7.; Beats vom Hof am Kriebelshof
24.7.; 19 Uhr Spielabend Skatclub „Jammerthal“ im Gasthof Kölle Pooz
28.7.; 11-12 Uhr Sprechstunde Seniorenvertretung im AWO Haus
28.7.; 14 Uhr Patchwork mit der Frauengemeinschaft im St.-Tönnis-Haus
29.7.; 10-12 Uhr Sprechstunde Seniorenvertretung im Bezirksrathaus

30.7.; 18.30 Uhr Spielabend Skatclub EC 88 im Haus Schlösser

August

1.-14.8.; KJG Sommerlager in Badenstedt (Anmeldung) ab St.-Tönnis-Platz
1.-15.8.; DPSG Sommerlager in Polen (Anmeldung) ab St.-Tönnis-Platz
5.8.; 19.00 Uhr Spielabend Skatclub „Wurringer Junge“ im Haus Schlösser
12.8.; 9 Uhr Frauengemeinschaft: Café Muckefuck im St.-Tönnis-Haus
13.8.; 18.30 Uhr Spielabend Skatclub EC 88 im Haus Schlösser
14.8.; 19 Uhr Party-Open-Air: „Brings“ im Kriebelshof
15.8.; 19 Uhr Party-Open-Air: „Brings“ im Kriebelshof
16.8.; 11-18 Uhr Kolping: Tag der offenen Gärten in privaten Gärten
19.8.; 19.00 Uhr Spielabend Skatclub „Wurringer Junge“ im Haus Schlösser
21.8.; 19 Uhr Spielabend Skatclub „Jammerthal“ im Gasthof Kölle Pooz
23.8.; Pfarrverbandstag „Am Worringer Bruch“ in der Kirche Blumenberg

25.8.; 14 Uhr Patchwork mit der Frauengemeinschaft im St.-Tönnis-Haus
26.8.; 10-12 Uhr Sprechstunde Seniorenvertretung im Bezirksrathaus
26.8.; 16-19.30 Uhr Blutspenden Rotes Kreuz im Vereinshaus
27.8.; 18.30 Uhr Spielabend Skatclub EC 88 im Haus Schlösser
29.8.; Kolping: Jubiläumsausflug „Schiffahrt auf dem Rhein“
29.8.; 14 Uhr Gemeindefest an der Friedenskirche
29.8.; 19 Uhr Party-Open-Air: „Die Westernhagen Show“ im Kriebelshof

September

2.9.; 19.00 Uhr Spielabend Skatclub „Wurringer Junge“ im Haus Schlösser
4.9.; 14.30 Uhr Geburtstagskaffee für Senioren ab 80 Jahren im ev. Gemeindezentrum
4.9.; 14.30 Uhr Geburtstagskaffee für Senioren ab 80 Jahren im St. Tönnishaus
4.9.; 16.30 Uhr Kinderkino (Anmeldung 782338) im ev. Gemeindezentrum
4.9.; 19 Uhr Spielabend Skatclub „Jammerthal“ im Gasthof Kölle Pooz
4.9.; 20 Uhr Konzert „Köbes Underground“ im Vereinshaus
7.9.; 19 Uhr Circolo ACLI: Versammlung f. Mitglieder und zukünftige Mitglieder im St.-Tönnis-Haus
7.9.; Blue Monday mit „Der unglaubliche Heinz“ im Haus Matheisen
9.9.; 9 Uhr Frauengemeinschaft: Café Muckefuck im St.-Tönnis-Haus
10.9.; 18.30 Uhr Spielabend Skatclub EC 88 im Haus Schlösser
12.9.; 10 - 12 Uhr SPD Infostand vor der Kreissparkasse
12.9.; 15 Uhr Abschluss BUD - Garten im Kriebelshof
16.9.; 19.00 Uhr Spielabend Skatclub „Wurringer Junge“ im Haus Schlösser
16.9.; 20.00 Uhr Podiumsdiskussion zum 11. Frauenparlament im Bezirksrathaus Chorweiler
18.9.; 19 Uhr Spielabend Skatclub „Jammerthal“ im Gasthof Kölle Pooz
18.9.; 18 Uhr „Zacheies“ eröffnet die Kirmes auf dem St.-Tönnis-Platz

POSTER AKTION

30 % auf den Rahmen zum Bild bis zum 30.09.2009

BABY & KID CARD

Mütter, Väter, Omas, Opas sind begeistert, das gab es noch nie, fotografieren ohne Ende und nur das Bild wird berechnet. Das ist einfach SUPER!!!

5 Jahre*

fotografieren wir Ihr Kind so oft Sie wollen für eine einmalige Grundgebühr von nur

89,- Euro

Alle Bilder in der Größe 15x20 cm bekommen Sie zum Sonderpreis von nur

12,- Euro

Und die Eltern?! Für einen Aufpreis von **45,-** dürfen die Eltern einmal pro Jahr mit auf's Bild.

Foto Lierenfeld GmbH
 Hackenbroicher Str. 133 • 50769 Worringer
 0221 9782090 • www.lierenfeld.com

* 5 Jahre - von der Geburt bis zum 5.ten Geburtstag



18.-21.9.;

Kirmes Em Dörp

18.-21.9.;

Kolping: Weinstand auf der Kir-
mes

19.9.; **9-11 Uhr**

Kolping: Gebraucht- und
Büchersammlung am Linden-
baum

19.9.; **10 - 12 Uhr**

SPD Infostand vor der Kreisspar-
kasse

19.9.; **19 Uhr**

„Scherve bringe Jlöck“ - Auf-
führung der Dramatischen Ver-
einigung e.V. im Vereinshaus

21.9.; **19.30 Uhr**

Kolping: Kirmestreff am Wein-
stand

21.9.; **21 Uhr**

„Zacheis“. Kirmesabgesang auf
dem St.-Tönnis-Platz

22.9.; **11-12 Uhr**

Sprechstunde Seniorenvertre-
tung im AWO Haus

22.9.; **14 Uhr**

Patchwork mit der Frauenge-
meinschaft im St.-Tönnis-Haus

24.9.; **18.30 Uhr**

Spielabend Skatclub EC 88 im
Haus Schlösser

26.9.; **10 - 12 Uhr**

SPD Infostand vor der Kreisspar-
kasse

26.9.; **19 Uhr**

„Scherve bringe Jlöck“ - Auf-
führung der Dramatischen Ver-
einigung e.V. im Vereinshaus

30.9.; **10-12 Uhr**

Sprechstunde Seniorenvertre-
tung im Bezirksrathaus

30.9.; **19.00 Uhr**

Spielabend Skatclub „Wurringer
Junge“ im Haus Schlösser

3.10.; **19 Uhr**

„Scherve bringe Jlöck“ - Auf-
führung der Dramatischen Ver-
einigung e.V. im Vereinshaus

4.10.; **11 Uhr**

Hl. Messe mitgestaltet von der
Kindertagesstätte in der kath.
Kirche

4.10.; **16 Uhr**

„Scherve bringe Jlöck“ - Auf-
führung der Dramatischen Ver-
einigung e.V. im Vereinshaus

5.10.; **19 Uhr**

Circolo ACLI: Versammlung für
Mitglieder und zukünftige Mit-
glieder im St.-Tönnis-Haus

5.10.;

Blue Monday mit „Volker Die-
fes“ im Hotel Matheisen

6.10.; **15 Uhr**

Tiersegnung im Pfarrverband
AWB in der kath. Kindertages-
stätte

8.10.; **18.30 Uhr**

Spielabend Skatclub EC 88 im
Haus Schlösser

10.10.;

Bürgerverein Jahresausflug

11.10.; **10 Uhr**

SG Wandern: Ortsinternes
Wandern ab Sportpark Erdweg

14.10.; **9 Uhr**

Frauengemeinschaft: Café
Muckefuck im St.-Tönnis-Haus

16.10.; **19 Uhr**

Spielabend Skatclub „Jammer-
tal“ im Gasthof Kölle Pooz

22.10.; **18.30 Uhr**

Spielabend Skatclub EC 88 im
Haus Schlösser

27.10.; **14 Uhr**

Patchwork mit der Frauenge-
meinschaft im St.-Tönnis-Haus

28.10.; **10-12 Uhr**

Sprechstunde Seniorenvertre-
tung im Bezirksrathaus

30.10.;

Schnupfverein: gemütlicher
Abend im Haus Schlösser

30.10.; **19 Uhr**

Spielabend Skatclub „Jammer-
tal“ im Gasthof Kölle Pooz

30.10.;

Konzert mit Gerd Köster / Frank
Hocker neues Programm im Ho-
tel Matheisen

31.10.; **9.30-12.30 Uhr**

Baby- und Kindersachenmarkt
im St.-Tönnis-Haus

Oktober

2.10.; **19 Uhr**

Herbst-Skatturnier der
Griellächer im Hotel Matheisen

2.10.; **19 Uhr**

Spielabend Skatclub „Jammer-
tal“ im Gasthof Kölle Pooz

2.10.; **21 Uhr**

90. Bandwettbewerb im Kre-
belshof Kuhstall

Der richtige Partner
für Ihren Verein!

Pokale • Orden • Urkunden • Sport- und Ehrenpreise
Stempel • Gravuren in schönen Schriften



Pokale Jüsten . Eispohlweg 5 . 50769 Köln-Worringen . Telefon und Fax 0221.785750

Köln Ticket eventim.

Wir haben die Karten...

...ihr habt den Spaß.

Musicals, Konzerte, Fußball, Eishockey...
In der Köln-Arena, Philharmonie...



Der Buch-Konzert-Laden

Wir sind umgezogen - Sie finden uns:

Kölner Straße 58 • 41539 Dormagen

Tel.: 0 21 33 / 47 00 14

Fax: 0 21 33 / 4 90 59

Karten für:
Freitag, 21.8.2009:
The Sweat
Freilichtbühne Zons
Freitag, 28.5.2009:
Fish -
Einziges Konzert
in Deutschland
Freilichtbühne Zons

Mein eigener Lernweg

KUMON



Inga, 9 Jahre:

»KUMON funktioniert auch mit Vokabeln.«

Über vier Millionen Kinder weltweit erzielen durch die Selbstlernmethode von KUMON nachhaltige Erfolge beim Lernen und für Ihre Persönlichkeit. Bisher setzte KUMON Deutschland die Mathematik als Werkzeug zum Selbstlernen ein. Jetzt können Kinder ihre positive Lernentwicklung zusätzlich durch Englisch ausbauen.

Kostenfreie Beratung und Einstufung erhalten Sie im:

KUMON-Lerncenter Köln-Worringen

Bitterstraße 19 • Silke Teuber-Boes

Telefon 0221 . 78 26 98 • Mo. + Do. 14:30 – 17:00 Uhr

Das KUMON-Lerncenter Köln-Worringen bietet neben dem Mathematik- auch das Englisch-Programm an.

Werbung ist in unserer
Zeitung gerne gesehen.

Werbekunden wenden
sich bitte an die Redaktion
(s. Impressum)



Olala, wollt ihr alle Pasta...

Wer erinnert sich nicht immer noch gerne an das bunte Treiben beim Köln-Marathon im letzten Jahr. Viele der Worringer Karnevalsvereine gingen mit ihren Staffeln an den Start und kamen tatsächlich ins Ziel. Vielleicht auch, dank des Bürgerverein organisierten Pastaessens. Eigentlich dachte man, es sollte eine einmalige Aktion bleiben, jedoch haben sich auch in diesem Jahr wieder Staffeln und Worringer Einzelläufer zum Start angemeldet. Die Staffelstäbe sind bereit und die Konditi-

on auf Hochtouren gebracht, aber was ist ein Marathon ohne Pasta? Das dachte sich auch der Bürgerverein, denn sein Motto lautet: „Wir machen die Läufer stark für den Marathon“.

Am 3. Oktober ist es also wieder soweit. Vorstandsmitglied Berthold Jungk räumt schon mal alles leer und erwartet die fitten Läufer in seinen vier Wänden. Da kann dann ja nichts mehr schief gehen.

Alle Läufer und Gruppen können sich bei Berthold Jungk anmelden. Tel.: 782329. ■

Neues von Jörg und Dragan

Of t sieht man die Beiden nicht mehr in Worringen rumflitzen – das könnte daran liegen, dass sie einen Großteil ihrer Zeit damit verbringen den Partypeople auf Mallorca einzuheizen. Nach ihrer erfolgreichen Single „In Peru fliegt ´ne Kuh“, ist jetzt ihr neuer Hit auf dem Markt: „1,2, Polizei“. Doch damit noch nicht genug: wer in der letzten Zeit aufmerksam am Carcenter der beiden vorbeigegangen ist,

wird es vielleicht gesehen haben: Die Dreharbeiten zu den „Autohändlern“ waren im vollen Gange. Dies ist mittlerweile schon die zehnte Staffel und nach den unzähligen „Specials“ in Polen, Afghanistan und Afrika, ist noch kein Ende der erfolgreichen RTL „Reality“- Dokumentation in Sicht. Wer mehr über die Zwei erfahren will, kann im Internet, unter www.joerg-unddragan.de, alles Wissenswerte nachlesen. ■



**Investieren Sie in Edelmetall:
Volkswagen -
wahre Werte, wahres Leben!**



Unsere Umweltprämie bei Bestellung
bis 30. Juni 2009 bis zu

10.000,-¹

2.500,-²

Wir freuen uns, Ihnen ein individuelles Angebot unterbreiten zu dürfen.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Tolles GmbH

In Uckerath 115 Tel. Herr Frank Breuer
Dormagen-Nievenheim (0 21 33) 2 96 10 - 12
Fax (0 21 33) 2 96 10 - 29 Tel. Herr Jens Reutelingsperger
www.autohaus-tolles.de (0 21 33) 2 96 10 - 17

¹Unsere Umweltprämie ist Modellabhängig
²2.500,- € Abwrackprämie, wenn die Bedingungen dafür erfüllt sind, weitere Informationen zur Umweltprämie finden Sie unter www.bafa.de.



Name: Artur Tybussek
Alter: 51 Jahre
Familienstand: verheiratet
Partei: CDU

Liebe Worringer und Roggendorfer, bitte wählen Sie mich und meine Partei, damit auch in der nächsten Wahlperiode die Bundeskanzlerin Angela Merkel heißt. Die Politik der CDU ist gut für Deutschland und gut für die Bürgerinnen und Bürger. Unter der unionsgeführten Bundesregierung ist der wirtschaftliche Aufschwung in der letzten Wahlperiode zurückgekommen. Die Wirtschaft ist gewachsen, die Arbeitslosenzahlen sind kontinuierlich zurückgegangen. Als Garant für die Soziale Marktwirtschaft bietet die CDU die besseren Ansätze, die Finanz- und Wirtschaftskrise zu bewältigen.

Angela Merkel hat beim Weltfinanzgipfel einen großen Erfolg erzielt. Es wurden verbindliche Regelungen für die internationalen Finanzmärkte vereinbart, um uns alle vor einer Wiederholung einer derart schweren Finanzkrise zu schützen. Die CDU steht für Verlässlichkeit, eine starke Wirtschaft und für sozialen Ausgleich. Um die vielen konkreten Vorschläge der CDU hier vorzustellen, reicht leider nicht der Platz. Gerne senden wir Ihnen dazu auf Wunsch weitere Unterlagen zu. Rufen Sie uns einfach an: CDU Köln Tel: 0221 / 921577-0. Ihr Artur Tybussek



Den „Englischen Patienten“ erfolgreich geheilt

Worringer Ehepaar mit doppeltem Cabrio- Feeling

In der Formel 1 läuft es momentan nicht so gut beim Deutsch-Britischen Rennstall von Mercedes. Im Worringer „Rennstall“ von Roswitha und Roman Hundhausen allerdings zeigt sich die Marke mit dem Stern von ihrer zuverlässigen Seite. Einfach starten und losfahren, heißt die Devise für ihren 300 SL Roadster und wegen regelmäßiger Wartung sind größere Investitionen in den „Youngtimer“ aus dem Baujahr 1987 bislang ausgeblieben.

Ganz anders war das jedoch beim zweiten Schätzchen der beiden Oldtimer-Fans: Ein absoluter Klassiker der Marke Triumph, ein TR 3 A aus dem Jahr 1960, wurde von den Eheleuten vor genau 20 Jahren als bedauernswertes Wrack erworben. Doch nur innerhalb eines Jahres wurde ihm rekordverdächtig neu-

es Leben eingehaucht. Da waren beträchtliche und bestens dokumentierte Investitionen nötig, um das „Britisch Elend“ zum wahren Schmuckstück werden zu lassen.

Als die Hundhausens 1986 nach Worringen zogen, sorgten noch Motorräder bei ihnen für Fahrspaß. Eines besitzen sie immer noch, doch heute gehört das Cabrio-Fahren zu ihrer Leidenschaft.

Das Wort Nackenheizung war vor der Generation Golf noch eine unbekannte Schöpfung und ohnehin macht die richtige Kleidung für die Puristen unter den Offen-Fahrern das echte Feeling aus. Zahlreiche Clubtreffen auf dem Kontinent sowie auch in England hat das Ehepaar bislang besucht. Sie sind sowohl Mitglied im Kölner Mercedes SL-Club wie auch im Deutschen Triumph-Re-



Stolze Cabrio- Fans: Roswitha und Roman Hundhausen vor klassischer Kulisse

gister und kennen viele „Schrauber“ und Leute, die ihre Autos nur fahren wollen und nicht die geringste Ahnung von der Technik haben.

Dies macht für den gelernten Kunststoff-Schlos-

ser und ehemaligen Bayer-Techniker aber gerade die Herausforderung aus. Trotzdem hat er am Anfang der Komplettrestaurierung des TR 3 auch einige Arbeiten machen lassen müssen.

Fortsetzung auf Seite 18

Senken Sie Energiekosten mit Hilfe des Staates . . .

. . . zum Beispiel um ein Drittel!

Typische Häuser aus den 50-er und 60er Jahren verbrauchen jährlich oft über 25 Liter Heizöl für die Beheizung eines Quadratmeters Wohnfläche. Mit geeigneten Dämm-Maßnahmen kann man den Verbrauch auf 7 bis 9 Liter reduzieren. Der Heizenergiebedarf eines wirtschaftlich optimal gedämmten Gebäudes beträgt also nur ein Drittel einer ungedämmten Immobilie.

Auch bei schützenswerten Fassaden, die eine Dämmung auf der Außenseite nicht gestatten oder denkmalgeschützten Gebäuden sind erhebliche Reduzierungen des Heizwärmebedarfs um bis zu 50 % noch möglich.

Mit Hilfe der „Vor-Ort-Beratung“ der Bundesanstalt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) können sich Immobilienbesitzer von Experten beraten lassen. Da eine Vor-Ort-Beratung (ausführliche Beratung) vom Staat finanziell bezuschusst wird, sind wir in der Lage, Ihnen sehr attraktive Preise für Beratung und Gutachten anbieten zu können.

Die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) fördert in vielfältiger Weise Maßnahmen zu energetischen Wohngebäudesanierung und -modernisierung.

Aktionspreis:

Energieausweis für ein 1-2 Familienhaus nach Abzug der Förderung bei Vorlage kpl. Unterlagen 320,-- Euro

Thermografieaufnahme für ein 1-2 Familienhaus 115,00 Euro nach Abzug der Förderung.

Architekturbüro Schlimgen

Lievergesberg 1 a • 50769 Köln • Telefon 02 21 / 78 67 11 • E-mail: arch.schlimgen@netcologne.de



Fortsetzung von Seite 17

Seither rüstet er jedoch immer wieder nach und hat den Traumwagen auf Top-Zustand mit Vollausstattung gebracht.

Nicht zuletzt der zur Drehzahlreduzierung eingebaute „Overdrive“ macht das fast 40-jährige Fahrzeug auch autobahn-tauglich und für wiederholte Touren ins Alpenland geeignet.

1960 war der Wagen zunächst in die USA geliefert worden. Weiß lackiert mit blauen Ledersitzen lief er in San Francisco, Kalifornien. Ein Händler in Saarbrücken reimportierte den TR 3 von dort und nun trägt er „british-racing-green“ mit sportlichen gelben Streifen. Mit seinen 100 PS aus 2,1 Litern Hubraum ist der Brite, seitdem er seine Heimat in Worringen gefunden hat, immerhin schon 120.000 km gelaufen. Ersatzteile gibt es übrigens in Langel und wenn er was zu schrauben hat, findet Roman Hundhausen bei einem Freund in Sinersdorf die geeignete Oldtimer-Werkstatt.

Ach ja, der problemlose

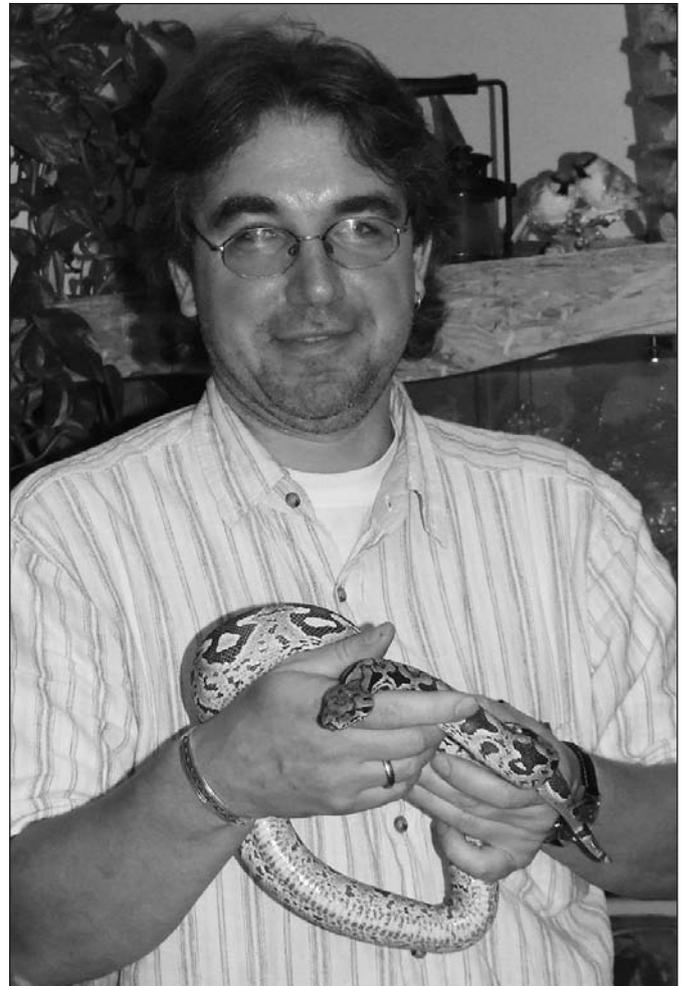
300 SL, fast wäre er noch zu kurz gekommen. Von älteren Herrschaften 1995 erstanden, hatte er in acht Jahren erst 31.000 km auf dem Buckel. Ausgestattet mit Cabrio-Verdeck und Hardtop ist er zwar das winterfähigere Auto, hat aber aus Salz-Gründen ein Saison-Kennzeichen von April bis November. Mit seinen 190 PS aus drei Litern Hubraum und Automaticgetriebe, bringt es der 300er vom Typ R 107 mittlerweile auf 128.000 km. Will heißen, er kommt gar nicht zu kurz, denn auch mit ihm haben die Eheleute Hundhausen schon so manches Mal „offen“ das Alpenpanorama erfahren.

Wer weiß, wie es deutsch-britisch in der Formel 1 weitergeht? Zwei bildschöne Cabrios aus diesen Ländern scheinen sich in Worringen jedenfalls gut zu vertragen.

Und falls Sie auch ein Fahrzeug haben, über das Sie mal was in unserer Zeitung lesen wollen, rufen sie einfach bei Karl-Johann Rellecke an, unter Tel.: 785557.

Was meint denn da der Nachbar ?

Ein Besuch im (Mini-)Zoo



Der nette Nachbar mit einer seiner „Freundinnen“

KURZWAREN Krenn

Worringer Stickservice

- besticken
 - beflocken
 - bedrucken
- von Textilien aller Art

- Nähzubehör
- Wolle
- Karnevalsstoffe

St.-Tönnis-Straße 27
50769 Köln-Worringen
Tel.: 02 21 / 78 68 86
Fax: 02 21 / 3 46 18 46

Stellen Sie sich einmal vor, Sie kaufen eine Doppelhaushälfte. Die andere Hälfte bewohnt eine ältere, friedliche Dame ohne Haustiere. Zum Glück hört sie auch noch schlecht, so dass ihre vielen Umbaumaßnahmen kaum Ärger verursachen. Eine glückliche Verbindung.

Aber leider stirbt die Dame und das Haus wird verkauft. Es zieht ein Paar mit Kindern ein.

Es wird etwas lauter, aber da Sie selber Kinder haben, stört Sie das recht wenig. Auch die neuen Nachbarn bauen um, sollen sie doch, haben Sie ja auch gemacht. Irgendwann ist jeder Umbau zu Ende.

Und als gute Nachbarn trifft man sich am Gartenzaun, der Hund des Nachbarn ist immer dabei.

Doch eines Tages bittet der Nachbar Sie in sein



Name: Kerstin Müller
 Alter: 45
 Familienstand: —
 Partei: Bündnis 90/die Grünen

Liebe Worringer und Roggendorfer,

bitte wählen Sie mich und meine Partei, weil wir heute schon an morgen denken müssen. Die aktuelle Finanzkrise zeigt auf dramatische Weise das Scheitern einer Ideologie, die unter anderem die Deregulierung der Märkte gepredigt hat.

Wir brauchen jetzt aber dringend soziale und ökologische Spielregeln für die Globalisierung. Die Krise muss als Chance genutzt werden – hier in Köln und bei Entscheidungen in Berlin.

Wir können die globalen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts, wie Klimawandel und Migration, Ar-

mut und Staatszerfall, nur gemeinsam lösen. Deshalb streite ich im Auswärtigen Ausschuss des Bundestages für eine Außenpolitik, die der wirtschaftlichen Globalisierung strenge und allgemeinverbindliche Regeln gibt. Wir müssen auch dafür sorgen, dass die Entwicklungsländer fairen Zugang zu unseren Märkten erhalten. Und wir müssen sie bei der Energiewende und der Anpassung an den Klimawandel unterstützen und immer wieder die Wahrung der Menschenrechte überall auf der Welt einfordern. Global denken, lokal handeln! Das kann nur grüne Politik.

Ihre
 Kerstin Müller

Haus. Und jetzt erleben Sie doch eine Überraschung nach der anderen.

Nicht, dass der Nachbar jetzt zwei Hunde hat, nein, das haben Sie schon vorher bemerkt, sondern die vielen anderen Tiere im Haushalt.

Die vielen Vögel in der Voliere hatten Sie schon gehört und sich an ihrem Gesang erfreut. Auch in der Wohnung befinden sich Vögel und ein Aquarium. Kein Grund sich Sorgen zu machen.

Aber da gibt es noch andere Tiere, mit denen Sie nur durch eine Wand getrennt leben. So gibt es in Ihrer Nachbarschaft noch drei Schlangen, vier Geckos, sechs Vogelspinnen, ein Streifenhörnchen, drei Zwerghasen und eine Ratte. Ergänzt werden diese Tiere noch durch die Futtermäuse, Heuschrecken und Schaben. Die Futtermäuse halten sich aber meist nur kurz in der Nebenwohnung auf.

Und was machen Sie jetzt als Nachbar, wo Sie auch noch Angst vor Schlangen haben?

Der Nachbar des Besitzers hat folgendermaßen reagiert: Er hat alles mit großem Interesse betrachtet, wobei er bei den Schlangen einen größeren Abstand hielt und dann beschloss, über seinen Nachbarn einen Bericht in den Worringer Nachrichten zu schreiben. Wie er findet, ein interessanter Zeitgenosse in unserem Dorf. Das fand auch der katholische Kindergarten, der seinen „Minizoo“ schon besucht hat. Die Kinder hatten hier weniger Angst von den Schlangen. Sicher zeigt er seine Sammlung auch anderen Kindergärten und Schulen. Der Bürgerverein vermittelt gerne den Kontakt.

Kennen Sie auch so interessante Menschen in unserem Heimatort? Sagen Sie uns Bescheid, wir berichten gerne. ■

GEDENKEN TUT GUT.



EXCLUSIVE BILDHAUERARBEITEN
 AUS EIGENER HERSTELLUNG IN HOLZ UND STEIN
 GRABMALE · BRUNNEN · SKULPTUREN
 PREISWERTE INDUSTRIELL GEFERTIGTE GRABMALE
 PROFESSIONELLE GRABMALPFLEGE UND REINIGUNG
 INDIVIDUELLE SYMBOLE NACH IHREN WÜNSCHEN



HILARIUS SCHWARZ

QUALITÄT
 ZUM GÜNSTIGEN PREIS

KÖLN-WORRINGER
 HACKHAUSER WEG 17
 TEL. 0221 / 78 22 85
 WWW.GEDENKEN-TUT-GUT.DE



Tolle Rahmenbedingungen für den Fußball-Nachwuchs Fußball ist unser Leben

Fußball ist eine der beliebtesten und am weitest verbreitetsten Sportarten weltweit. Laut Angaben des Weltfußballverbandes FIFA spielten im Jahre 2006 über 265 Millionen Menschen in über 200 Ländern Fußball. Auch bei der Sportgemeinschaft (SG) Köln-Worringen genießt die Sportart Fußball einen hohen Stellenwert. Besonders die Nachwuchsförderung hat für den im Februar 2009 neugewählten Vorstand großes Gewicht.

Mit Ferdinand Kern (Jugendleiter), Friedhelm Drossard (Geschäftsführer), Alexandra Kern-Hartmann (1. Kassiererin), Silke Prädel (2. Kassiererin), Boris Hartmann (Turnierkoordinator) und Tanja Bröder (Protokollführerin), gehören dem aktuellen Jugendvorstand sechs Personen an, die gemeinsam ein Zukunftskonzept erarbeitet haben. Die Chemie untereinander stimmt. Beste Voraussetzungen also, die gesteckten Ziele umzusetzen.

In Gesprächen mit dem Vorstand der finanziell gut



Der Fußball-Jugendvorstand (von links): Silke Prädel, Alexandra Kern-Hartmann, Boris Hartmann, Ferdinand Kern, Friedhelm Drossard. Auf dem Foto fehlt Tanja Bröder.

abgesicherten Fußball-Seniorenabteilung wurde eine enge Zusammenarbeit ver-

ankert. Wodurch gewährleistet ist, dass der Spielbetrieb für die Jugend gesi-

chert und ein reibungsloser Übergang von der A-Jugend in den Seniorenbereich möglich ist. Gute Kontakte zur benachbarten Firma INEOS wurden zu intensiven Gesprächen mit der dort zuständigen Abteilung für Ausbildungsstellen genutzt. Mit dem Ergebnis, dass der SG-Jugendvorstand zukünftig eigene Jugendfußballer vermitteln kann, die als Vorbereitung für ein späteres Berufsleben an Eignungstests teilnehmen dürfen, beziehungsweise Praktika absolvieren können. In der heutigen Gesellschaft, wo Sport und Berufsleben immer schwerer unter einen Hut zu bringen sind, ist dies eine Maßnahme von unschätzbarem Wert.

Ein vordringliches Ziel des neuen Fußball-Jugendvorstandes war, sämtliche Nachwuchsmannschaften wieder vollständig zu besetzen. Was in der noch kurz-

Hotel Restaurant **Matheisen**

Freitag, 26. Juni 2009, ab 18.00 Uhr

Affrocke am Fridach

Die etwas andere After-Work-Party

Wir empfehlen uns für Ihre Familien- und Geschäftsfeiern!

Meurer Hotelbetriebsgesellschaft mbH

In der Lohn 45-47 · 50769 Köln · Telefon 02 21-978 00 20 · Fax 02 21-978 00 26
e-mail lutz.meurer@hotel-matheisen.de · Internet www.hotel-matheisen.de



zen Amtszeit bereits mit Erfolg gekrönt ist. Zur Saison 2009/2010 nehmen bei der SG sämtliche Altersklassen von den Bambinis bis zur A-Jugend den Spielbetrieb auf. So auch die zuletzt verwaiste B-Jugend, für die Markus Schidlowski als Trainer gewonnen werden konnte, der viele Jahre die zweite Worringer Seniorenmannschaft trainierte und über ein hohes Fachwissen verfügt. Überhaupt garantieren bei der SG bestens ausgebildete Trainer mit B-Lizenz oder C-Lizenz dafür, dass ein modernes Training stattfindet und dadurch Fortschritte in der Weiterentwicklung der Jugendlichen möglich sind. Ausgezeichnete Rahmenbedingungen wie Rasenplatz und Aschenplatz sowie mindestens ein zweimaliges Training pro Woche sind weitere tolle Voraussetzungen für den Fußball-Nachwuchs.

Schon jetzt lassen einige SG-Nachwuchsmannschaften mit ihrem sportlichen Abschneiden aufhorchen. Die A-Jugend spielt in der

Sonderliga wie auch die D1-Jugendlichen. Zu deren Gegnern zählen hochrangige Mannschaften. Die Worringer D1-Jugend trifft beispielsweise auf das Jugendteam des Bundesligisten 1.FC Köln. Und die C-Jugend der SG verfehlte am 23. Mai 2009 in einem entscheidenden Meisterschaftsspiel den Sprung in die Sonderliga nur knapp. Des Weiteren werden jeweils drei Spieler der Worringer F- und E-Jugendmannschaften in der „Talentsförderung Soccer World Lövenich“ gefördert.

Für Kinder und Jugendliche ist die SG Köln-Worringer eine gute Adresse, dem Fußballsport nachzugehen. Der Verein nimmt Nachwuchsspieler aller Altersklassen auf. Interessenten können sich an die Mitglieder des Fußball-Jugendvorstandes wenden, der die Kontakte zu Trainern und Mannschaften herstellt. Telefonnummern und E-Mail-Adressen sind auf der Homepage der SG zu finden: www.sgwoerringen.de

Lebenslange, kostenlose Mitgliedschaft – Wer möchte & kann ?

Endlich ist es soweit, der Krankenpflegeverein Köln-Worringer hat einen eigenen Internetauftritt. Unter www.krankenpflegeverein-koeln-worringen.de kann nun jeder auf dem neusten Stand sein. Auch wenn die Internetseite aus einem einfachen Baukastensystem entstanden und recht einfach gehalten ist, alles Interessante und Wissenswerte ist auf einen Blick oder Klick zu finden. Um den Interessierten und Hilfsbedürftigen noch besser und kompetenter unter die Arme greifen zu können, sucht der Krankenpflegeverein Köln-Worringer jetzt Hilfe in der

Worringer Bevölkerung: Jeder, der Lust, Zeit und das Know-How zum Bau einer modernen Internetseite besitzt, kann sich jederzeit melden. Geld kann nicht gezahlt werden, aber da eine Hand die andere wäscht, bietet der Krankenpflegeverein einen Tausch an: Lebenslange, kostenlose Mitgliedschaft gegen eine moderne und ansprechende Internetseite. Na, da wird sich doch jemand finden lassen, oder? Weitere Informationen gibt es bei Ruth Leiteritz im Büro.

Der KPV ist schon ganz gespannt und freut sich über jeden Vorschlag!

www.bv-worringen.de



Volksbank Köln-Nord

Zweigniederlassung der Raiffeisenbank Frechen-Hürth eG

Geschäftsstelle Worringer

St.-Tönnis-Straße 102

50769 Köln

Telefon 0221 9783110

Telefax 0221 9783119

www.rb-frechen-huerth.de



Jahreshauptversammlung des Bürgervereins: Neuwahlen und Ineos-Unglück auf der Tagesordnung

Mehr als 70 Mitglieder des Bürgervereins kamen zur Jahreshauptversammlung ins Vereinshaus, um sich über das zurückliegende Geschäftsjahr des BV zu in-

formieren und um vor allen Dingen weitere Hintergründe und Ergebnisse aus den Gutachten zum Ineos-Unglück zu erfahren.

Traditionell trug der 2. Vorsitzende des BV, Markus

Heil, den Jahresbericht vor, bei dem er nochmals die Veranstaltungen und Aktionen 2008 des BV, wie das Bürgerforum zum Ineos-Unglück, die Aktion Worringer putzt sich, den Jahresausflug, die Kirmeseröffnung, die Hobby- und Laienkunstaussstellung sowie die Weihnachtsbaumaufstellung und nicht zuletzt das 10jährige Jubiläum der Worringer Nachrichten Revue passieren ließ. Zufrieden zeigte sich auch Schatzmeister Detlef Friesenhahn, der trotz der zahlreichen Veranstaltungen, ein Plus in der Kasse ver-

melden konnte. Nachdem auch die Revisoren dem Vorstand eine ordnungsgemäße Geschäftsführung attestiert hatten, wurde der Vorstand entlastet und die turnusmäßig anstehenden Neuwahlen konnten durchgeführt werden. Bernd Jansen als Vorsitzender, Detlef Friesenhahn als Schatzmeister und Karl-Johann Rellecke, Berthold Jungk und Hilarius Schwarz als Beisitzer wurden einstimmig wieder gewählt. Ein ganz besonderer Dank galt an diesem Abend Markus Heil, der sein Amt als stellvertretender Vorsitzen-

Bestattungen Überführungen **decker**

Erd-, Feuer-, Anonym- und Seebestattungen



Bestattungen auf allen Friedhöfen
Erledigung der Formalitäten
Gestaltung und Druck von Trauerdrucksachen
Vorsorgeberatung

50769 Köln-Worringen Dörnchensweg 21
Telefon 02 21 / 9 78 22 02

Joh. Oswald Riede  50 Jahre Familientradition

Malermeister

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Innen- und Außengestaltung
Wärmedämmung – Außenputz
Tapezier - und Bodenbelagsarbeiten

50769 KÖLN WORRINGEN Lievergesberg 95,
Tel.: 0221 / 78 56 86 Fax : 0221 / 7100989

Farbtankstelle

Verkauf von Innen-, Außenfarben, Lacken, Lasuren, Tapeten und Teppichböden.

nach telefonischer Vereinbarung



Name: Dr. Rolf Mützenich
Alter: 49
Familienstand: verheiratet,
2 Kinder
Partei: SPD

Liebe Worringer und Roggendorfer, bitte wählen Sie mich und meine Partei, weil ich mich auch nach dem 27. September 2009 dafür einsetzen möchte, dass wir in Frieden leben können. Seit sieben Jahren bin ich Ihr Bundestagsabgeordneter. Die Schwerpunkte meiner Arbeit im Auswärtigen Ausschuss sind Themen der Abrüstung und Friedenssicherung. Ich wurde vor 50 Jahren in Köln geboren. Hier lebe ich. Ich bin in einem Arbeiterhaushalt aufgewachsen. Nach dem Hauptschulabschluss habe ich das Gymnasium besucht. Anschließend habe ich studiert und in der Landesverwaltung gearbeitet. In Köln engagiere ich mich vor allem in Jugend- und Sozialverbänden. Die Arbeit im Wahlkreis ist mein politischer Schwerpunkt.

Wir Sozialdemokraten wollen gute Arbeit in Deutschland sichern, menschenwürdig und zu fairen Löhnen. Am 27. September entscheidet sich auch, ob wir die richtigen Lehren aus der globalen Finanz- und Wirtschaftskrise ziehen. Kurzfristig und entschlossen haben wir gegen gesteuert und Handlungsfähigkeit bewiesen. Wir haben Arbeitsplätze gesichert und neue Impulse gegeben. Wir brauchen aber auch Regeln und Grenzen für den Markt. Aus der Weltwirtschaftskrise dürfen keine weiteren politische Krisen und Konflikte entstehen. Daran will ich mitwirken. Für den 27. September habe ich zwei Bitten: Gehen Sie zur Wahl und wählen Sie SPD. Mit Ihrer Erststimme können Sie mich erneut direkt wählen. Herzlichst Ihr Rolf Mützenich



der nach langen Jahren aus beruflichen Gründen zur Verfügung stellte. Bernd Jansen bedankte sich im Namen des BV herzlich für die geleistete Arbeit und verwies besonders auf die intensive Nacharbeit der Ereignisse um den Ineos-Störfall, die Markus Heil federführend übernommen hatte. Ebenfalls einstimmig wurde von der Versammlung der bisherige Beisitzer Ralf Schwaren zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Der Referent des Abends, Herr Dipl. Ing. Wolfgang Wick von der Umweltüberwachung/Anlagenüberwachung der Bezirksregierung Köln, informierte die interessierte Zuhörerschaft über das Unglück im März 2008 bei der Firma INEOS. Er referierte über den Ablauf, die Auswirkungen, die Ergebnisse der Untersuchungen und schließlich über die Konsequenzen aus dem Unglück. Ursache sei der Ethylen-Austritt aus einem Isolierflansch gewesen. Nach Zündung des austretenden Gases fing ein benachbarter Tank, der mit Acrylnitril (ACN) gefüllt gewesen sei, Feuer. Dieses ACN sei schließlich aus dem Tank abgedampft. Herr Wick betonte, dass insgesamt ca. 500 Messungen durchgeführt worden seien. Risikoberechnungen hätten ergeben, dass kein individuelles Krebsrisiko ableitbar sei. Auch seien sämtliche Boden- und Pflanzenanalysen hinsichtlich des ACN-Gehaltes unauffällig gewesen. Die Ursache für die Leckage an dem Isolierflansch konnte allerdings nicht abschließend geklärt werden, die staatsanwaltlichen Untersuchungen gegen zwei Mitarbeiter der Firma Ineos seien mittlerweile eingestellt worden. Vor dem Unglück seien aber Wartungsarbeiten an dem betreffenden Isolierflansch ordnungsgemäß durchgeführt worden. Herr Wick berichtete, dass bei INEOS inzwischen die Isolierflansche gegen wartungsfreie Isolierstücke ausgetauscht worden seien, und dass zurzeit sämtliche Leitungen einer kompletten Gefahrenfeldanalyse unterzogen werden. Diese

Arbeiten werden von der Bezirksregierung Köln und dem Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV) begleitet. Herr Wick zählte einige Konsequenzen, z. B. neue Regelungen auf, die Betreiber von Rohrleitungen inzwischen landesweit betreffen. Im Anschluss an die Fragerunde, verbunden mit einem Dank an Herrn Wick für das sehr informative Referat, stellte Bernd Jansen fest, dass mit dieser Information, die Zusagen des BV zur Information der Bevölkerung alle eingehalten worden seien und der BV seine Aufgabe jetzt darin sehe, den kritischen Dialog

mit der Industrie weiter zu führen, um rechtzeitig Informationen über Neue-

rungen, aber auch Probleme im Ineos-Werk, zu erhalten. ■

Worringer zeigten Flagge

Der erste Schwung der neuen Worringer-Fahne war schnell ausverkauft. Doch es werden neue bestellt. Zur Kirmes sollte jeder, der möchte, die Möglichkeit haben, Fahne zu bekennen.

Ab sofort können Sie die Fahnen bei:

Bernd Jansen
Hackhauser Weg 60,
Telefon 783181,
bj-worringer@web.de
bestellen. Der Preis bleibt bei 50 Euro.

Wer bereits auf der Bestellliste steht, braucht sich nicht noch einmal zu melden. ■

Friedhofsgärtnerei

Röllgen

Thujaweg 26, Köln-Weiler
Telefon 0221 / 79 16 06, Fax 0221 / 78 22 95



**DAUER
GRAB
PFLEGE**

Grabneuanlage
und Grabpflege
im
Kölner Norden
und Dormagen



Worringer Vereine großzügig bedacht



Auch in diesem Jahr konnten sich zehn Worringer Vereine über 11.000 Euro aus dem PS-Zweckertrag der Kreissparkasse Köln freuen. Bei den PS-Losen gibt es einen Spar- und einen Losanteil. Ein Teil des Lotterieanteils wird als PS-Zweckertrag an gemeinnützige Organisationen ausgeschüttet. Filialdirektor Ralf Lünsmann freute sich, dass er in diesem Jahr 11.000 Euro verteilen konnte. Noch mehr freuten sich aber die bedachten Vereine. Die Vereine danken auch allen Käufern der Lose, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben.

Bild: Kerstin Völling

Wir digitalisieren Ihre Filme auf DVD

Normal-8- und Super-8-Filme,
8-mm-Videos, S-VHS-, VHS-C- und Betamax-Videos
bis max. 2 Stunden je DVD

GW Satztechnik GmbH
Telefon 02152/552886

Kommunalwahl 2009: Kolping fragt nach

Vor fünf Jahren schickten CDU und SPD noch zwei Männer als Direktkandidaten in den Kampf um einen Sitz im Stadtrat. Dieses Jahr

werben zwei Frauen aus Worringen um die Gunst bei den Wählern. Die Kolpingsfamilie hat auch dieses Jahr beide Kandidatinnen eingeladen, sich den

Fragen der Bürger zu stellen. So werden Frau Nessler-Komp für die CDU und Frau Paffen für die SPD am Montag, den 24. August ab 19.30 Uhr im St. Tönnis-

haus ihre und die Ziele ihrer Parteien für die nächsten fünf Jahre präsentieren.

Wollen auch Sie Mitglied im Bürgerverein werden?

Dann wenden Sie sich bitte an:

Bernd Jansen

Hackhauser Weg 60, 50769 Köln

Telefon 78 31 81



Seit 135 Jahren Ihr Energieversorger aus der Region.

Wo immer in Köln jemand Licht anmacht, in Pulheim duscht oder in Rösrath die Heizung aufdreht: Wir sind dabei. Seit 135 Jahren belie-

fern wir die Region zuverlässig mit Strom, Erdgas, Wasser und Wärme. Mehr über uns und unsere Energie: www.da-simmer-dabei.de

Da simmer dabei.





fenstertechnik + sonnenschutz
ROLLADEN HOHN



**FAMILIENTRADITION
SEIT 1948**

KÖLN-THENHOVEN

Jetzt neue Telefonnummer:

0221 / 78 50 50

Ein Prinz, der steht im Walde...

Alle Jahre wieder beginnt sie, die Jagd nach dem neuen Worringer Prinzen. Warum ist diese ganze Angelegenheit eigentlich immer so geheim, fragte sich einer der WN Redakteure. Irgendwer muss doch schließlich einen Vorbericht in der Zeitung bringen.

Den Redakteur verschlug es zu einem Spaziergang in das Bruch und in seinem Kopf schwirrten die Gedanken immer nur um den Prinzen: Wer mag es bloß sein?

Plötzlich, wie aus heiterem Himmel, hörte er laute Rufe: „Dreimol Wurringe – Alaaf“. Ständig wiederholte sich dieser Ausruf. Das konnte nur der neue Prinz beim Üben des Worringer Heimatrufes sein. Also schlich er sich an, um ein erstes Foto zu machen. Doch, wie soll es anders sein, er wurde bemerkt und so kam es, dass auf dem

Bild nur kriechende Ameisen zu sehen waren. Doch nach langem Suchen fand er einen Hinweis: Ein Fragment des Gesamtplans für das kommende Prinzenjahr, aufgeschrieben auf einem weißen Zettel. Die Namen der weiblichen Mitglieder des Hofstaates waren zu lesen. Er entzifferte: Gabi, Judith, Marion, Nadine, Lotti, Sarah, Simone, Silke und Verena. Auch Ziffern konnte man erkennen:

14. November: 11.11. - Feier – 2. Januar: endlich Prinzenproklamation – 15. Februar: Rosenmontag.

Tja, da bleibt es wohl auch in diesem Jahr ein spannendes Unterfangen mit der Bekanntgabe des Prinzen. Die Worringer Jecken müssen wohl oder übel bis zur 11. im 11. Feier warten. Karten hierzu gibt es bei Dietmar Knüppel Tel.: 785410 oder geschaeftsuehrer@fkwoerringen.de

Erst einmal vielen, lieben Dank für die Glückwünsche zum Neustart von Ratz + Rübe.

Wie zuvor erhalten Sie hier hochwertiges Holzspielzeug, kleine Geschenke, Bücher, Schulsachen und vieles mehr.

Was nicht vorrätig ist, kann bestellt werden.

Und auch das beliebte

Schulstart-Paket

ist ab den Sommerferien wieder erhältlich!

Na dann, bis bald!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Inh. Anja Coprian
Bitterstraße 22 - 24
Tel. 02 21/4 50 39 17
www.wo-ist-ruebe.de

DER SPIELZEUGLADEN IN KÖLN-WORRINGEN



Hier das erste Bild unseres neuen Prinzen



Mit Scheren fing alles an – Wieder schließt ein Worringer Geschäft

Kurz vor Weihnachten wird Alexander Krenn sein Geschäft „Kurzwaren Krenn“ auf der St.-Tönnis-Str. schließen. Nach fast 10 Jahren möchte der 67-jährige etwas kürzer treten. Ab Oktober wird es einen speziellen Ausverkauf geben, aber schon nach den Sommerferien wird das eine oder andere Schnäppchen zu finden sein.

Angefangen hat Herr Krenn mit Scheren, welche er als gelernter Messerschmied auf Märkten verkaufte. Dieses Sortiment wurde immer mehr um Kurzwaren und Handarbeitsartikel erweitert.

Vor 10 Jahren eröffnete er in Worringen dann sein

Geschäft, fuhr aber weiterhin mit seinem Wagen zu Märkten.

Damit wir aber nicht für jeden Reißverschluss nach Dormagen oder Köln fahren müssen, wird Herr Krenn dienstags seinen Marktwagen auf dem Grimlinghauser Weg bei seiner Tochter Sonja Reiter, die weiterhin den sehr erfolgreichen Stickservice anbieten wird, für ein paar Stunden öffnen.

Größere Stoffbestellungen für Karneval werden weiterhin angenommen.

Wie Trude Herr schon sagte: „Niemals geht man so ganz“ – Danke, Herr Krenn!



*Alexander Krenn –
Er schließt sein Geschäft Ende des Jahres – Schade*

DEVK-Versicherungen

Hans Gerd Ladwig

Alte Neusser Landstraße 240

50769 Köln-Worringen

Telefon 02 21/78 16 87

Versicherungen Anlage/Vorsorge

Bausparen Finanzierungen Immobilien



Peter Birobran ist Schützenkönig der Rheindörfer Blau-Weißer – König

Wir in Worringen glauben immer, es gibt Dinge, die passen nicht zusammen. Zwei davon sind Karneval und Schützenfest. Nun werden nicht nur immer mehr Worringer auf den umliegenden Schützenfesten gesichtet, nein, jetzt werden Worringer sogar schon Schützenkönige. Einer von ihnen ist Peter Birobran. Seit 1988 lebt er in Worringen und ist Mitglied der KG Löstige Junge. Doch bereits seit 1968 ist er auch Mitglied der Schützen in Rheinkassel. Im Alter von 55 Jahren erfüllte sich einer seiner Lebensträume:

Er wurde Schützenkönig in Rheinkassel.

Begleitet wird er auf den Schützenfesten von seiner Lebensgefährtin Marika Sommer, ein Urgestein der Löstige Junge.

Und schon beim vorjährigen Krönungsabend war das Zelt ziemlich Blau-Weiß. Viele Mitglieder der Gesellschaft ließen den neuen König hochleben.

Wer diese Verbindung zwischen Karneval und Schützenfest einmal hautnah erleben möchte, hat beim 541. Schützenfest, vom 11. bis 14. Juli, die Gelegenheit dazu.

Am 11. Juli findet der



König Peter und Königin Marika im Kreise der Löstige Junge

gemütliche Abend im Schützenzelt und sonntags der große Schützenzug statt. Dieser wird vielleicht

in diesem Jahr ein klein wenig karnevalistischer sein. Also: Zugucken lohnt sich. ■

Nächster Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe der „Worringer Nachrichten“ erscheint voraussichtlich am 17.11.2009. Wenn Sie der

Redaktion etwas mitteilen möchten (z.B. Vereinsnachrichten oder Veranstaltungsankündigungen), beachten Sie bitte unseren

Redaktionsschluss am 17.10.2009. Ihre Artikel sind stets willkommen. Auch Leserbriefe drucken wir ab. ■

Impressum

Die Worringer Nachrichten werden vom **Bürgerverein Köln-Worringen e.V.** herausgegeben.

Verantwortlich i.S.d.P.:

Bernd Jansen

Chefredakteurin:

Sabine Ligocki

Redaktion:

Detlef Friesenhahn,

Markus Heil,

Karl-Johann Rellecke,

Ralf Roggendorf,

Harald Schlimgen

Waltraud Schmitz.

Für den Inhalt sind die Personen und Vereine eigenverantwortlich. Die Redaktion behält sich Kürzungen und nicht den Sinn verändernde Änderungen einzelner Artikel vor.

Anschrift für redaktionelle Beiträge und Termine:

Bernd Jansen,

Hackhauser Weg 60,

50769 Köln-Worringen

Tel.: 78 31 81,

Fax: 8 20 15 82,

E-Mail: [Redaktion-](mailto:Redaktion-WN@worringer.de)

WN@worringer.de

Verlag und Gesamtherstellung:

Neusser Druckerei

und Verlag GmbH,

Moselstraße 14,

41464 Neuss

GASTHAUS KRONE



Hotel

Veranstaltungsräume

Frühstücksbüffet

Montags bis Freitags 9–12 Uhr

Sonn- und Feiertags 10–13 Uhr

Räumlichkeiten für Feiern bis 50 Personen

Büffets und Menüs außer Haus

St.-Tönnis-Straße 12 · 50769 Köln · Telefon 02 21 / 97 83 00-0
e-Mail: gastrhaus.Krone.Hotel@t-online.de · www.hotel-gasthaus-krone.de



Jetzt auch in Worringen: Tanken für die Hälfte

Seit April blicken die Autofahrer, die an der Jet-Tankstelle Benzin nachtanken, neidisch auf die andere Straßenseite. Denn hier hat Adam Hasselweiler eine Gastanksäule errichten lassen, an der man für knapp 60 Cent zurzeit einen Liter Autogas tanken kann. Weit über 100 Autofahrer pro Woche nutzen hier die Gelegenheit für „die Hälfte zu tanken“. Damit muss der 4.800 Liter umfassende Vorratstank alle zwei Wochen neu gefüllt werden.

Bezahlt werden kann hier mit EC-Karte (24 h am Tag) oder mit Bargeld, werktags in der Zeit von 8 bis 20 Uhr.

Autogas ist besonders für Vielfahrer eine Möglichkeit, Geld zu sparen. Die Umrüstung eines Benzin-PKWs kostet ab 1.500,-

Euro. Bis zum Jahr 2018 besteht eine Garantie, dass der Gaspreis deutlich unter dem Benzinpreis bleibt. Der Verbrauch eines mit Gas betriebenen Autos steigt zwar leicht an, aber durch die große Preisdifferenz und entsprechender Kilometerleistung, zahlt sich der Umbau innerhalb weniger Jahre aus.

Nach Auskunft von Herrn Hasselweiler tanken insbesondere die Monteure, die im Chempark arbeiten, für ihre Heimreise Gas. So ist für ihn der Freitag der umsatzstärkste Tag der Woche.

Neben der Gastankstelle an der Neußer Landstraße gibt es weitere Möglichkeiten in den Gewerbegebieten Hackenbroich und Dormagen-Nord Gas zu tanken. ■



Auch Markus Heil vom Bürgerverein tankt Gas bei Adam Hasselweiler

DER ZWEIRADPROFI für Touringräder, Rennräder, MTB's und Bekleidung



Bianchi



KETTLER ALU-RAD

Zubehör · Ersatzteile · Service
Radsportbekleidung für jede Jahreszeit
EIGENER REPARATUR-SERVICE



WILFRIED PEFFGEN

LIEVERGESBERG 48
50769 KÖLN-WORRINGEN
TEL.: 02 21/78 44 21



Endlich: Köbes Underground wieder auf der Vereinshausbühne

Am 4. September ist es wieder soweit. Die ungeduldigen Nachfragen der Worringer Fangemeinde wurden erhört: Die Kult-Band der Kölner Stunksitzung wird nunmehr zum dritten Mal das Vereinshaus zum Beben bringen.

Die Verantwortlichen vom Vorstand des Trägervereins weisen vorsorglich darauf hin, dass für Muskelkater im Bereich der Lachmuskeln keine Haftung übernommen wird.

Die wachsende Begeisterung über die Urgesteine des alternativen Kölner Karnevals hat sich inzwischen auch bei Worringer Karnevalisten herumgesprochen und zu entspre-

chender Kartennachfrage geführt.

„Rasante Kostümwechsel während der Show und virtuos vorgetragene Cover-Nummern bekannter Hits der letzten 30 Jahre mit bisweilen spitzfindigen und frechen Textversionen sind jeden Cent wert“, verspricht Trägervereinsvorsitzender Karl-Johann Rellecke.

Wer jetzt jubelt, dass es endlich wieder soweit ist oder das Spektakel gern einmal selbst erleben will, sollte sich schon jetzt um Karten bemühen.

Die Eintrittskarten gibt es bei Geschenke-Kaminski und natürlich in „Brandkamps Bürgerstube“ im Vereinshaus zum Vorver-



Spielen am 4. September im Vereinshaus „Köbes Underground“

kaufpreis von 18,50 €. An der Abendkasse kosten sie 19,50 €.

Größere Gruppen kön-

nen sich auch direkt an Artur Böhm vom Trägervereinsvorstand wenden unter boar@arcor.de. ■

Suppenküche in Czernowitz (Ukraine)

Die Ukraine ist, wie viele Länder des ehemaligen Ostblocks, ein Land voller Gegensätze. Politisch und wirtschaftlich sehr zerstritten, bittere Armut und enormer Reichtum sind hier vertreten. Rentner müssen häufig mit umgerechnet 50 – 80 Euro leben.

In der Stadt Czernowitz, am Rande der Karpaten, sieht das nicht anders aus.

Hier wurde 1998 mit Unterstützung des internationalen Kolpingwerkes eine Kolpingfamilie gegründet, zu der die Kolpingfamilie Worringen eine Partnerschaft pflegt.

Durch diese Kontakte wurde man aufmerksam auf die Probleme mit der Grundversorgung für arme Menschen in dieser Stadt.

Die Kolpingfamilie in Czernowitz hatte den Wunsch, durch das Einrichten einer Suppenküche einigen Betroffenen eine warme Mahlzeit anzubieten.

Da für den Unterhalt dieser Einrichtung aber das

Geld fehlte, hat die Kolpingfamilie Worringen 2002 beschlossen, einen Büchertrödelmarkt einzurichten, um dann den Erlös für die Suppenküche in Czernowitz zu spenden.

Seit dem Jahr 2002 gibt es diese Unterstützung. Mit Hilfe dieser Spenden und auch einigen Spenden aus anderen Quellen, wird in den kälteren Monaten von September bis Ende Mai an zwei Tagen in der Woche für 30 bis max. 40 Bürger ein Menü angeboten.

Die gemeinsamen Mahlzeiten sind zu einem Treffpunkt geworden, der den Gedankenaustausch zwischen den oft sehr einsamen Menschen fördert.

Einigen Kranken und Gehbehinderten werden die Mahlzeiten in ihre Wohnungen gebracht.

Die ehrenamtlichen Helfer für die Organisation und den Materialeinkauf der Suppenküche sind Mitglieder der Kolpingfamilie Czernowitz.

Ein Restaurantbesitzer stellt kostenlos die Räum-



Ludwig Markulyak und die Besucher der Suppenküche

lichkeiten zur Verfügung, kocht das Essen und spendiert den Nachtisch. Lediglich die Energiekosten müssen erstattet werden. Dadurch ist es möglich, dass ein komplettes Menü, das im Jahr 2002 noch für 60 Cent angeboten werden konnte, heute durch inflationäre Einflüsse für ca. 1,70 € zubereitet werden kann.

Die Spendengelder werden direkt dem 1. Vorsitzenden der Kolpingfamilie Czernowitz (Ludwig Markulyak) bei seinem jährlichen Besuch in Deutsch-

land übergeben. Bei dieser Übergabe legt er auch einen ausführlichen Rechenschaftsbericht über die Verwendung der Spenden für das vergangene Jahr vor. Damit ist gewährleistet, dass die Spenden zu 100 % für die Suppenküche verwendet werden.

Durch einen erfolgreichen Büchertrödelmarkt, kann die Kolpingfamilie auch in diesem Jahr den Menschen in Czernowitz eine Spende übergeben.

Jede Unterstützung dieser Aktion wird von der Kolpingfamilie begrüßt. ■



KREBELSWEIDE

WOHNEN IN WORRINGEN

„Mein Haus - mein Garten - meine Krebselsweide“

NEUES
MUSTERHAUS
„KRISTINA“
ERÖFFNUNG
SEPTEMBER 2009
Öffnungszeiten:
Sa + So
14.00 - 16.00 Uhr



**Pulldachhaus „Jana-Solar“,
Gartenansicht**

Eine große Wiese an der St. Tönnis Straße, Ecke Alte Straße und viele Ideen - so begann vor rund zwei Jahren die Erfolgsgeschichte, die mittlerweile allgemein als Bauprojekt „Krebselsweide - Wohnen in Worringen“, bekannt ist.

Wenn wir nun aktuell auf die Baustelle blicken, können wir eine durchaus positive Bilanz ziehen: Von unserem Reihenhaustyp Hannah haben wir nur noch ein freies Haus im Angebot - sogar das Musterhaus, in dem Sie uns jedes Wochenende antreffen konnten, wurde bereits verkauft. Aufgrund dessen eröffnen wir im Spätsommer



**Energieeffizienzhaus 70 „Kristina“,
Gartenansicht**

2009 ein Musterhaus Kristina, in dem wir Ihnen dann gerne, wie gewohnt, beratend und informierend zur Seite stehen.

Wenn Sie ein Eigenheim in Köln-Worringen suchen, Ihnen Energieeffizienz, Solartechnik und modernste Umwelttechnologie, sowie Finanzierungsmöglichkeiten und freundliche Beratung wichtig sind, dann sind Sie herzlich auf die „Krebselsweide“ eingeladen.

Vorabinformationen, den aktuellen Verkaufsstand und jede Menge Bilder finden Sie auf unserer Homepage.

www.krebselsweide.de

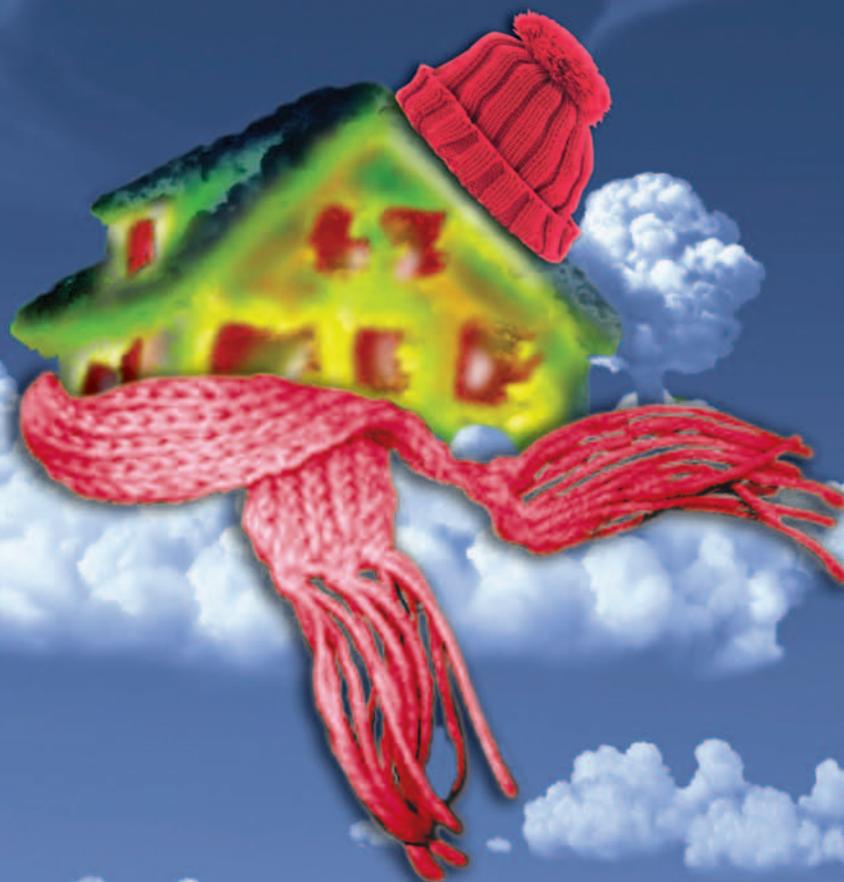
PROJEKTION MUSTERHAUS

St. Tönnis Straße/Alte Straße,
Sa. und So. 14.00 - 16.00 Uhr

TEL. 0221/93 12 230
Ferrang Immobilien e.K.
krebselsweide@aol.com

www.krebselsweide.de

Sie benötigen einen
Energieausweis
für Ihre Immobilie?
Sprechen Sie uns an!



Wärmer wohnen macht sich bezahlt.

Das  Modernisierungsdarlehen bringt Ihr Haus in den grünen Bereich.

 **Kreissparkasse
Köln**

Wenn Sie Ihre Immobilie fit für den Energieausweis machen wollen, dann deckt das  Modernisierungsdarlehen auf bequeme und günstige Weise Ihren Finanzierungsbedarf. Ob modernisieren, renovieren oder instandhalten, ohne Grundbuch- und Notarkosten bringen wir gemeinsam Ihre Immobilie in den grünen Bereich. Mehr Informationen unter www.ksk-koeln.de oder bei einem unserer Berater. **Wenn's um Geld geht –  Kreissparkasse Köln.**